



Rochlitzer Anzeiger

Internetadresse: www.rochlitz.de

E-Mail: j.richter@rochlitz.de

www.facebook.com/StadtRochlitz

Amtsblatt für Rochlitz, Königfeld, Seelitz und Zettlitz

25. Jahrgang

Donnerstag, 9. Juni 2016

Nummer 05



Rochlitzer Geschichtsverein eröffnet Dauerausstellung zur Industriegeschichte des VEB Stern-Radio Rochlitz in der Bahnhofstraße 49. Oberbürgermeister Frank Dehne folgte kürzlich einer Einladung des Vereinsvorstandes zur gemeinsamen Besichtigung. Mehr auf Seite 9 im Bild: (v.r.n.l.) Dorothea Palm, Joachim Heintzig, Frank Dehne, Sven Krause, Helmut Wünsche und Göran Hermann
Foto: Jörg Richter

Anzeigen

Aus dem Inhalt

Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz	S. 02
Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz	S. 02
Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz	S. 04
Stadtnachrichten	S. 08
Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz	S. 26
Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz	S. 27
- Senioren	S. 30
- Veranstaltungen	S. 33
- Vereine	S. 40
Informationen der Gemeinde Königswald	S. 42
Informationen der Gemeinde Seelitz	S. 43
Informationen der Gemeinde Zettlitz	S. 43

Impressum:

Herausgeber: verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadt und Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Frank Dehne

verantwortlich für den übrigen Inhalt: Leiter der publizierenden Einrichtung, Verbände, Vereine

Redaktion: Jörg Richter, Tel.: 03737/78 30

Verantwortlich für Anzeigen/Herstellung/

Verteilung: RIEDEL – Verlag & Druck KG,

Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Tel.: 037208 876100,

Fax: 037208-876299, e-mail: info@riedel-verlag.de

Die Stadt Rochlitz mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle laut Stadtverwaltung über 4981 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 4916 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Rochlitzer Anzeiger nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet

Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz**Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Rochlitz hat im öffentlichen Teil seiner 22. Sitzung am 31.05.2016 folgende Beschlüsse gefasst:**

1. Beschluss zur Teilfortschreibung Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (INSEK) - Fachkonzept Städtebau und Denkmalpflege auf der Basis des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (SEKO 2008) in der Fassung vom Januar 2016
Abstimmung: 15 Stimmen dafür
1 Stimmenthaltung
2. Beschluss zur Aufhebung des Beschlusses Nr. 136 vom 29.03.2016 - Zweckvereinbarung zwischen dem Landkreis Mittelsachsen und der Großen Kreisstadt Rochlitz zur Aufgabenübertragung im Bereich des Erlaubnisverfahrens für den Großraum- und Schwerlastverkehr sowie für Ausnahmegenehmigungen nach der Straßenverkehrsordnung, die gefährliche Güter betreffen
Abstimmung: einstimmig
3. Beschluss der Zweckvereinbarung zwischen dem Landkreis Mittelsachsen und der Großen Kreisstadt Rochlitz zur Aufgabenübertragung im Bereich des Erlaubnisverfahrens für den Großraum- und Schwerlastverkehr sowie für Ausnahmegenehmigungen nach der Straßenverkehrsordnung, die gefährliche Güter betreffen
Abstimmung: einstimmig
4. Beschluss zum Abschluss eines Pachtvertrages über eine Teilfläche des Gleisbergbruches mit dem Sächsischen Bergsteigerbund e. V. ab dem 01.06.2016
Abstimmung: einstimmig
5. Beschluss der Kooperationsvereinbarung mit dem Tourismusverein Sächsisches Burgenland e. V.
Abstimmung: 13 Stimmen dafür
3 Stimmenthaltungen
6. Beschluss über den Beitritt der Großen Kreisstadt Rochlitz zum Tourismusverein Sächsisches Burgenland e. V. mit Wirkung ab 01.01.2017
Abstimmung: 13 Stimmen dafür
1 Gegenstimme
2 Stimmenthaltungen
7. Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe im Produkt Stadtsanierung im Haushalt 2016
Abstimmung: einstimmig
8. Beschluss zu einer Sanierungsvereinbarung für das Objekt Burgstraße 4/6 im SOP-Gebiet „Brauerei“
Abstimmung: einstimmig

Von 18 Stadträten waren 15 Stadträte sowie der Oberbürgermeister anwesend.

Rochlitz, den 01.06.2016

Frank Dehne
Oberbürgermeister

Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz**Der Gemeinderat der Gemeinde Seelitz hat im öffentlichen Teil seiner 21. Sitzung am 19.05.2016 folgende Beschlüsse gefasst:**

1. Beschluss zur Vergabe der Leistung Straßenbauarbeiten für die Straßenunterhaltung der Gemeinde Seelitz - Jahreszeitvertrag 2016 bis 2017
2. Beschluss zur Vergabe der Leistung Deckensanierung Fischheim - Silbertal, Gemeindeverbindungsstraße Fischheim - Wechselburg
3. Beschluss zur Vergabe der Leistung Maler-/Bodenbelagsarbeiten zur Erweiterung der Evangelischen Kindertagesstätte „Apfelbaum“ im Ortsteil Döhlen
4. Beschluss zur Bewilligung eines Zuschusses an den SG Döhlen e. V. für den Erwerb eines Rasentraktors
5. Beschluss der 1. Änderungssatzung zur Feuerwehrsatzung der Gemeinde Seelitz vom 24.10.2008

Seelitz, den 25.05.2016

Thomas Oertel
Bürgermeister

**Der nächste
Rochlitzer Anzeiger
erscheint am:
14.07.2016**

**Redaktionsschluss:
04.07.2016**

Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz

1. Änderungssatzung zur Feuerwehrsatzung der Gemeinde Seelitz vom 24.10.2008

Aufgrund von § 4 Abs. 2 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 03.03.2014 (Sächs. GVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.04.2015 (SächsGVBl. S. 349), und § 15 Abs. 4 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) vom 24.06.2004 (SächsGVBl. S. 245, ber. S. 647), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.08.2015 (SächsGVBl. S. 466), hat der Gemeinderat der Gemeinde Seelitz am 19.05.2016 folgende 1. Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

Änderungsbestimmungen

§ 6 – Jugendfeuerwehr – Absatz 1 wird wie folgt geändert:

- (1) Mitglied in der Jugendfeuerwehr kann in der Regel sein, wer das 8. Lebensjahr vollendet hat. § 18 Abs. 4 Satz 2 SächsBRKG bleibt unberührt. Dem Aufnahmeantrag muss die schriftliche Zustimmung der Erziehungsberechtigten beigelegt sein.

Artikel 2

In-Kraft-Treten

Die 1. Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Seelitz, den 20.05.2016



Thomas Oertel
Bürgermeister



Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz**Bekanntmachungsanordnung
zur****1. Änderungssatzung zur Feuerwehrsatzung der Gemeinde Seelitz
vom 24.10.2008**

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Frist eines Jahres seit dieser Bekanntmachung jedermann diese Verletzung geltend machen.

Seelitz, den 20.05.2016



Thomas Oertel
Bürgermeister

Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz**Der Gemeinderat der Gemeinde Zettlitz hat im öffentlichen Teil
seiner 21. Sitzung am 12.05.2016 folgenden Beschluss gefasst:**

- Beschluss zum Kauf einer Teilfläche des Flurstücks 12/29 der Gemarkung Hermsdorf

Zettlitz, den 25.05.2016

Thomas Arnold
Bürgermeister

Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz

Haushaltssatzung der Gemeinde Zettlitz für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 10.03.2016 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.065.254 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.449.823 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-384.569 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo der ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	-384.569 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	12.834 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
- als Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	12.834 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	12.834 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	-384.569 EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	12.834 EUR
- Gesamtergebnis auf	-371.735 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	925.586 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.032.983 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-107.397 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	459.300 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.063.800 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-604.500 EUR

Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz

- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-711.897 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit des Finanzmittelbestandes als Änderung des Finanzmittelbestandes auf	-711.897 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt.	250.000 EUR
---	-------------

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	330 v. H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	425 v. H.
für die Gewerbesteuer auf	390 v. H.

Zettlitz, den 25.05.2016



Thomas Arnold
Bürgermeister



DS

Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz

Das Landratsamt Mittelsachsen hat mit Bescheid vom 23.05.2016, AZ 0.03.11150101-600/1/2016-Hel die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung bestätigt.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 liegen in der Zeit vom

vom 13.06.2016 - 21.06.2016

während der Dienstzeiten

Mo, Di 9.00 Uhr - 12.00 Uhr,

Di 9.00 Uhr - 12.00 Uhr, 13.00 Uhr - 16.00 Uhr

Mi 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Do 9.00 Uhr - 12.00 Uhr, 13.00 Uhr - 18.00 Uhr

Fr 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

öffentlich in der Finanzverwaltung, Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 0930 Rochlitz aus.

Zettlitz, den 25.05.2016



Thomas Arnold
Bürgermeister



Bekanntmachungsanordnung zur Haushaltssatzung 2016 vom 25.05.2016 nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

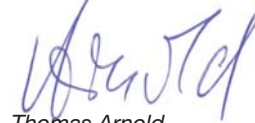
Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen

(SächsGemO) beim Zustandekommen dieser Verordnung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn:

- die Ausfertigung der Verordnung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Verordnung verletzt worden sind,
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Frist eines Jahres seit dieser Bekanntmachung jedermann diese Verletzung geltend machen.

Zettlitz, den 25.05.2016



Thomas Arnold
Bürgermeister

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG des Ergebnisses der Wahl zum Bürgermeister am 29. Mai 2016 in der Gemeinde Zettlitz

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30. Mai 2016 das Wahlergebnis ermittelt.

I. Ergebnis der Wahl

- | | | |
|----|--|-----|
| 1. | Zahl der Wahlberechtigten | 643 |
| 2. | Zahl der Wähler | 410 |
| 3. | Zahl der ungültigen Stimmen | 3 |
| 4. | Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen | 407 |
| 5. | Zahl der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen in festgestellter Reihenfolge der erreichten Stimmenzahl: | |

Wahlvorschlag	Familiename, Vorname	Beruf oder Stand	Anschrift der Hauptwohnung	Stimmen
ARNOLD	Arnold, Thomas	Bürgermeister	Mühlental 4, 04680 Colditz	206
Dathe	Dathe, Steffen	Busfahrer	Ortsteil Hermsdorf Colditzer Straße 14, 09306 Zettlitz	201

Gewählt wurde Arnold, Thomas.

II. Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde im

Landratsamt Mittelsachsen, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg,

erheben. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm entsprechend § 25 Abs. 1 Satz 3 des Kommunalwahlgesetzes mindestens 7 Wahlberechtigte beitreten.

Rochlitz, den 31.05.2016

Frank Dehne
Oberbürgermeister

Stadtnachrichten

Kurzreport zum aktuellen Stand der Baumaßnahmen

Berichterstatter Bauamtsleiter Alexander Schramm zum Stadtrat am 31.05.2016

Gewässersanierung Frelsbach

- Die Ausführung erfolgt durch die Firma Jung aus Naundorf
- Vorgesehener Bauzeitraum September 2015 bis Juni 2016
- die Bauarbeiten sind an der Brücke Kleingartenverein Übergang zum Köttwitzschtal fast abgeschlossen, gegenwärtig wird an der Brücke Buschmühle gearbeitet

Rückbau Schulgasse 23/25

- die Fa. Sippel & Sohn aus Aue führt den Auftrag aus
- gegenwärtig wird an der Instandsetzung der Stadtmauer gearbeitet, geplanter Abschluss erste Juniwoche

Instandsetzung Mühlplatz

- Vergabe erfolgte am 26. April 2016 im Stadtrat an die Fa. HTB
- Bauanlaufberatung ist am 07.06.2016

Instandsetzung Brücke Zufahrt Insel

- den Auftrag hat die Firma HTB Rochlitz erhalten
- Baubeginn war am 18.04.2016, die Insel ist vollgesperrt,
- Fertigstellung erfolgt in ca. 14 Tagen (Geländer, Restarbeiten Fugensanierung)

Sanierung Hängebrücke Zaßnitz

- für die Instandsetzung und Betonsanierung der Fundamente (Pylonen) hat die Fa. Litterer GmbH aus Leipzig den Auftrag erhalten.
- Baubeginn 30. Mai wetter- und temperaturabhängig, Bauzeit bis ca. Mitte Juni geplant
- Brückensperrung ist vom 06.06 bis 08.07.2016

Rückwärtige Zufahrt „Alte Brauerei“ Rochlitz, Topfmarkt 9

- den Auftrag hat die Firma Wolff aus Erlau erhalten
- Baubeginn war am 18.04.2016, gegenwärtig erfolgen Asphaltarbeiten Fertigstellung Anfang Juni

Deckensanierung Muldengasse

- Mit den Arbeiten wurde die Fa. Wolff aus Milkau beauftragt.
- die Fräsarbeiten haben vergangene Woche stattgefunden, gegenwärtig werden Schachtanpassungen und das Auswechseln der Schieberkappen des ZWA ausgeführt
- das Einbringen der Asphaltdeckschicht erfolgt in dieser Woche

Dachdeckung Flachdach Kita „Kleine Strolche“

- den Auftrag erhielt die DachdeckerGenossenschaft Rochlitz e.G.
- der alte Dachaufbau ist abgerissen und eine Zwischenabdichtung aufgebracht
- gegenwärtig wird der Leichtbeton zum Gefälleausgleich aufgebracht
- für Entwässerungsleitungen wurden Angebote von Tiefbauunternehmen eingeholt, die Vergabe erfolgt voraussichtlich am 19.06.2016 im Vergabeausschuss

Anbau VfA an BSC

- Die Bauanlaufberatung war am 20.04.16,
- der Sockel und die Bodenplatte sind fertiggestellt, gegenwärtig erfolgen die Mauerarbeiten der Umfassungswände

am 19. Mai wurden im Vergabeausschuss folgende Leistungen vergeben:

- Putz- und Dämmarbeiten an die Fa. H+M aus Rochlitz
- Baumeisterarbeiten an die Fa. Strabag Gussasphalttechnik
- Fliesenarbeiten an die Fa. Streine aus Königshain-Wiederau für
- Straßenunterhaltungsarbeiten (Oberflächenbehandlung) -Teilstück Bahnhof-, Gärtner-, Hochofer- und Zaßnitzer Straße von B107 bis Jugendherberge wurden an die Fa. Makadam aus Chemnitz vergeben
- Planungsleistungen der Bibliothek Rochlitz für Tragwerk und technische Ausrüstung (Elektrotechnik, Heizung und Sanitär)

am 24. Mai 2016 wurden folgende Submission durchgeführt:

- Erneuerung Gehweg Am Anfang, die Vergabe erfolgte an die Fa. Wolff aus Milkau, Ausführung im Juli/August
- Zaunbau Rochlitzer Berg am Gleisbergbruch, Ausführung durch die Fa. Leuteritz Anlagenbau Penig



Seit Anfang Mai laufen die Bauarbeiten zur Errichtung des neuen Domizils für den VfA Rochlitzer Berg e.V. Der Anbau erfolgt an das BSC-Vereinsheim am Vater-Jahn-Sportplatz.



Die Dacheindeckung an der Kindertagesstätte „Die Kleinen Strolche“ ist ebenfalls in vollem Gange.

Den Auftrag dazu hat die DachdeckerGenossenschaft Rochlitz eG erhalten.

Stadtnachrichten

VEB Stern-Radio: ein Stück Rochlitzer Industriegeschichte ohne Happend Geschichtsverein eröffnet Ausstellung in der Bahnhofstraße

Rundfunkgeräte so groß wie Reisekoffer, Telefonapparate, Leiterplatten - viele interessante Gegenstände, Schautafeln und Bilder sind in den neuen Räumlichkeiten des Rochlitzer Geschichtsvereins in der Bahnhofstraße 49 zu bestaunen. Die Dauerausstellung wurde am 7. Mai eröffnet und zeigt auf rund 50 Quadratmeter die Entwicklung des VEB Stern-Radio vom Hersteller für Rundfunkgeräte (1946) bis hin zum Produzenten für Telekommunikationsanlagen im Verbund der Alcatel SEL AG in den 1990er Jahren.

Sven Krause, Vorsitzender des Rochlitzer Geschichtsvereins e. V., spricht von einem weiteren qualitativen Schritt in der Vereinsarbeit. „Mit der Ausstellung gewähren wir Interessenten, vor allem aber auch jungen Menschen und nachfolgenden Generationen Einblicke in ein Fenster jüngster Rochlitzer Industriegeschichte.“

Zu den Initiatoren der Ausstellung zählen die beiden ehemaligen Stern-Radio-Mitarbeiter Helmut Wünsche und Joachim Heintzig. Helmut Wünsche ist heute 80 Jahre alt und war als Werksmeister im Betrieb beschäftigt. Der zehn Jahre jüngere Joachim Heintzig hat 1962 bei Sterns eine Lehre zum Elektromechaniker aufgenommen und später ein Studi-

um angehängt. Bis zur Schließung des Betriebes am 30.04.1995 war er dort als Diplom-Ingenieur für Elektronik tätig.

Der Gedanke die Betriebsgeschichte aufzuarbeiten sei bereits in den 1990er Jahren aufgekommen, sagt Joachim Heintzig rückblickend. Was fehlte waren Geld und eine passende Räumlichkeit.

Unter dem Dach des Rochlitzer Geschichtsvereins starteten die Elektronikenthusiasten dann richtig durch. Als Interessengemeinschaft Industriegeschichte unterstützt von einem knappen Dutzend engagierten Mitstreitern wollte man zunächst im Stern-Gewerbepark sein Glück versuchen. Doch die Räumlichkeiten wurden 2002 als auch 2013 Opfer der Flutkatastrophe der Zwickauer Mulde. Es folgte die Vertragskündigung durch den Vermieter, was beinahe zur Auflösung der Interessengemeinschaft geführt hätte.

Die Trendwende kam im März 2014. Unterstützt von der Stadtverwaltung eröffneten sich für die Unterbringung der Ausstellung plötzlich neue Optionen. „Mit dem Angebot der Wohnungsgesellschaft Muldental mbH einen Mietvertrag in der Bahnhofstraße 49 einzugehen, konnte die Talfahrt letztlich gestoppt werden“, so Heintzig. Was folgte war ein zweijähriger Marathon zum Herrichten der Räume und natürlich zur Gestaltung der Ausstellung selbst.

Oberbürgermeister Frank Dehne, der einen Termin nach der Eröffnung zur Besichtigung wahrgenommen hatte, sprach von einer überzeugenden Arbeit des Ausstellungsteams um Joachim Heintzig und Helmut Wünsche. Trotz der räumlich begrenzten Möglichkeiten sei es gelungen die Industriegeschichte des VEB Stern-Radio anschaulich und eindrucksvoll wiederzugeben. „Man spürt“, so der Oberbürgermeister, „dass die Mitstreiter des Geschichtsvereins das Ausstellungskonzept mit viel Liebe und Leidenschaft verwirklicht haben.“

Dass die Ausstellung auch bei jüngeren Leuten gut ankommt, bestätigte Göran Hermann, Elektronikprofessor an der TU Chemnitz. Der Neu-Rochlitzer war bereits mit Studenten hier vor Ort und sagt: „Die waren anfangs neugierig und haben am Ende große Augen gemacht bei dem, was sie hier zu sehen bekommen.“

Die Dauerausstellung in der Bahnhofstraße 49 ist für Besucher an jedem ersten Sonnabend im Monat in der Zeit von 13:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Jörg Richter



Helmut Wünsche (Mitte) beim Ausstellungsrundgang mit OB Frank Dehne (l.) und dem Vorsitzenden des Geschichtsvereins Sven Krause.



Ausstellungsraum mit Exponaten zur Industriegeschichte des VEB Stern-Radio Rochlitz in der Bahnhofstraße 49



Verschiedene Rundfunkgeräte, Mittel- und Großsuper, aus der Produktion von Stern-Radio: JUWEL 2, OBERON, STRADIVARI 2 und 3



Ab 1963 erfolgte die Umstellung der Produktion auf drahtgebundene Fernmeldevermittlungstechnik

Stadtnachrichten

Revitalisierung der Innenstadt - Was geht?

Oberbürgermeister Frank Dehne im Gespräch mit Gewerbetreibenden im Rathaus

Was können wir zur Belebung unserer Innenstadt tun? Unter diesem Motto stand kürzlich eine Diskussionsrunde, zu der Oberbürgermeister Frank Dehne Händler und Gewerbetreibende ins Rathaus eingeladen hatte. „Es geht um Anregungen, Ideen, auch kleinere, die uns vielleicht gemeinsam ein Stückweit voranbringen“, sagte der OB zum Auftakt der Veranstaltung. Wohlwissend, dass es kein Patentrezept zur wundersamen Belebung der Innenstadt gibt, appellierte Dehne an die rund 50 Anwesenden das Machbare aus den bestehenden Gegebenheiten herauszuholen. Es gäbe zwar Rahmenbedingungen, aber auch diese seien nicht so starr, dass man nicht darüber reden könne. Zu diesen Rahmenbedingungen gehört ohne Zweifel die Sondernutzungssatzung der Großen Kreisstadt. Hier ist geregelt, dass für das Aufstellen von Tischen, Stühlen, Warenauslagen und Werbeträgern auf öffentlichen Verkehrsflächen wie Gehwegen, Straßen und Plätzen, Gebühren fällig werden. Dehne betonte, dass diese Satzung, die der Stadtrat 2011 in einer modifizierten Fassung beschlossen hat, weiterhin zur Einnahmensicherung der Stadt notwendig sei. Das bedeute aber nicht zwangsläufig, dass inhaltlich alles so bleiben müsse. Bei der Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen liegt Rochlitz im Vergleich zu anderen Städten im Vordergrund, also über dem Durchschnitt. „Hier gibt es Potenzial nochmal nachzubessern“, erklärte Dehne mit Blick auf die künftige wirtschaftspolitische Ausrichtung der Kommune. Wie bringen wir mehr Leben in die Innenstadt? Was kann die Verwaltung, was können die Händler selbst dazu beitragen? Diese und ähnliche Fragen standen im Raum. Visuell unterstützt durch eine Power-Point-Präsentation griff der Oberbürgermeister Themen-schwerpunkte auf, mit denen er bewusst Denkanstöße provozierte. Straßenreinigung, Harmonisierung der Öffnungszeiten, Parkplatzsituation, Barrierefreiheit, Fahrradständer, Leerstand, Sitzgelegenheiten - alles sollte diskutiert und auf ein gemeinsames Ziel ausgerichtet werden.

Unter Barrierefreiheit seien nicht nur ein abgesenkter Bord oder ebenerdige Türschwelle zu verstehen. Auch oftmals durch Warenauslagen zugestellte verengte Gänge sind für Kunden ein Greul. Wer das bezweifle, sollte sich mal einen Rollator besorgen und versuchen unter diesen Verhältnissen seine Einkäufe zu erledigen, verwies Dehne auf mitunter prekäre Verhältnisse.

Leute in die Stadt locken und sie überzeugen, dass es sich lohnt hierher zu kommen - „daran müssen wir gemeinsam arbeiten“, so der Oberbürgermeister. Ein Regionalmarkt wie er im Frühjahr stattfinden sollte, sei ein probates Mittel, um Kunden in die Stadt zu holen. Dass es in diesem Jahr nicht geklappt habe, sei der Tatsache geschuldet, dass zu wenige Markthändler bereit waren mitzumachen. 2017 soll es einen neuen Anlauf geben, Vorgespräche mit potenziellen Teilnehmern

sind bereits am Laufen. Die Argumentation einiger Gewerbetreibender, die bei einem solchen Markt Kunden von den Geschäften eher ab- als angeworben sehen, erteilte Dehne eine Abfuhr. „Die Leute müssen erstmal hier sein, dann werden sie sicher auf so manches Ladengeschäft aufmerksam. Wenn alles passt - Warenangebot, Preis, Kundenfreundlichkeit etc. - dann kommen sie auch wieder“, ist Dehne überzeugt.

Von Seiten der Stadt sicherte der OB Unterstützung bei Veranstaltungen wie Händlerherbst, Gewerbeschau und Weihnachtsmarkt zu. Der Rathauschef informierte weiter über die Neueinstellung einer Mitarbeiterin im Ordnungsamt, die unter anderem im gemeindlichen Vollzugsdienst eingesetzt wird. Dahinter stehe allerdings kein Plan um Falschparker abzuzocken oder die Stadtkasse zu füllen. Frank Dehne verwies darauf, dass die Bestreifung der Innenstadt nicht permanent, sondern mit Augenmaß erfolge.

Weitere Themen, die auf seiner Agenda stehen, sind unter anderem die Aufnahme von Gesprächen mit der RegioBus Mittelsachsen GmbH mit dem Ziel eines verbesserten Angebotes im öffentlichen Personennahverkehr, die Einstellung eines Stadtmanagers/Stadtkümmers, die Herausgabe einer Bürgerbroschüre und die Einrichtung eines WLAN-Spots.

Von den anwesenden Händlern wurde angeregt bereits in drei bis vier Monaten ein nächstes Treffen zu arrangieren. Themen könnten unter anderem, ein Brunnenfest am Clemens-Pfau-Platz, verkaufsoffene Sonntage das Parken bei Großveranstaltungen in der Innenstadt und der Weihnachtsmarkt sein.

Text und Fotos: Jörg Richter



Rund 50 Gewerbetreibende waren der Einladung von OB Frank Dehne zum Händlertreffen, das im Sitzungssaal des Rathauses stattfand, gefolgt.



Rochlitzer Wochenmarkt (Archivbild)

Stadtnachrichten

Wasserwehr erstmalig auf Probe gestellt

Zu einer gemeinsamen Übung von Wasserwehr, Feuerwehr und städtischem Bauhof hatte die Stadtverwaltung am letzten Mai-Wochenende aufgerufen.

Grund war der Aufbau des mobilen Hochwasserschutzes entlang der Zwickauer Mulde. Oberbürgermeister Frank Dehne zeigte sich mit dem Verlauf hoch zufrieden. Allen Teilnehmern sprach der Rathauschef seine Anerkennung und seinen Dank aus. Die Übung habe gezeigt, wie wichtig es sei eine solche Maßnahme zu organisieren und gemeinsam durchzuführen. Für die Mitglieder der unlängst gegründeten Wasserwehr war vieles Neuland.

„Bei sommerlichen Temperaturen, rund 8 Stunden mobile Schutzwände auf- und abzubauen verdient meine Hochachtung, noch dazu, wenn der Altersdurchschnitt der ehrenamtlichen Helfer bei über 50 Jahren liegt. Die meisten waren das erste Mal dabei und haben einen super Job gemacht“, resümierte Frank Dehne.

Jörg Richter

(Anm. d. Red.: Eine ausführliche Berichterstattung erfolgt in der nächsten Ausgabe des Rochlitzer Anzeigers.)



Foto: Mario Rosemann

Radikalkur für Hochbeete

Den beiden Hochbeeten an der Kreuzung Gärtnerstraße/Bismarckstraße, die den Eingangsbereich zur Innenstadt säumen, hat das städtische Bauamt eine Radikalkur verordnet. Was sich bereits im letzten Jahr abzeichnete, sei jetzt bittere Realität geworden, sagt Bodo Lippmann, Stadtgärtner beim Städtischen Bauhof. Vom Unkraut überwucherte Blumenarrangements, sich ausbreitende Wurzelgeflechte und eine chromgelbe Löwenzahnkolonie prägten inzwischen das Bild der einst malerisch angelegten Grünanlagen. Doch davon ist nichts mehr zu sehen, den widerspenstigen Unkräutern wurde der Kampf angesagt. Was per Hände Arbeit zum Scheitern verurteilt war, hat jetzt ein Minibagger erledigt.

Thomas Eckelmann von der Rochlitzer Firma „Gartentraum“ war von der Stadtverwaltung beauftragt worden, beide Grünanlagen wieder in einen ansehnlichen Zustand zu versetzen. 20 bis 30 Zentimeter Erdaushub hat er ausbaggern müssen, um grundhaft allen Wildwuchs zu beseitigen. Eckelmann schätzt ein, dass bei den zwei Hochbeeten, die jeweils rund 120 Quadratmeter groß sind, etwa 40 bis 50 Prozent der Fläche massiv betroffen waren. Als Neubepflanzung hat der Gartenexperte Taglilien, Ziergräser und Geranien ausgewählt.

Entstanden sind zwei bunte Staudenbeete, die bis in den Herbst blühen.

Text und Foto: Jörg Richter



Neu bepflanztes Hochbeet an der Kreuzung Gärtnerstraße/ Bismarckstraße

Rochlitzer Anzeiger im Internet:
www.rochlitz.de

Stadtnachrichten

Freibadsaison eröffnet

Informationen zum Stadtbad Rochlitz

Das Stadtbad Rochlitz hat vom 13. Mai 2016 bis 26. Juni 2016 dienstags bis sonntags jeweils von 10 bis 19 Uhr geöffnet.

In den Ferien (27. Juni bis 5. August 2016) montags bis sonntags jeweils von 10 bis 19 Uhr. Ab dem 6. August 2016 bis Saisonende (im September 2016) wieder dienstags bis sonntags jeweils von 10 bis 19 Uhr. Seit März 2016 laufen die Vorbereitungen für die neue Freibadsaison auf Hochtouren.

Damit sich alle Badegäste im Sommer entspannen und die Freizeit genießen können gibt es in öffentlichen Bädern Badeordnungen, die für alle Gültigkeit haben. Die Badeordnung des Freibades Rochlitz ist den neuen Herausforderungen und Geschehnissen angepasst und wurde aktuell überarbeitet.

Wichtige Neuerungen in der Haus- und Badeordnung sind:

- Die Öffnungszeiten, Eintrittspreise und der Einlassschluss sind am Eingang des Freibades durch Aushang an der Kasse ersichtlich. Bei ungünstiger Witterung, technischen Störungen oder Personalausfall liegt es im Ermessen des Schwimmmeisters die Badezeit zu ändern bzw. die Benutzung des Bades oder Teile davon einzuschränken. Für Schlechtwettersituationen und Personalausfall behält sich der Betreiber die vorzeitige Schließung des Freibades oder Einschränkungen der Öffnungszeiten vor. Dies gilt insbesondere bei einer Lufttemperatur von 16 Grad Celsius und niedriger um 10:00 Uhr bzw. 18 Grad Celsius und niedriger um 13:00 Uhr sowie bei Dauerregen. Während der Durchführung sportlicher oder kultureller Veranstaltungen bleibt das Bad teilweise oder ganz für den öffentlichen Badebetrieb gesperrt. Ein Anspruch auf Rückzahlung des Eintrittsentgeltes besteht nicht.
- Das Mitbringen von Drogen und Zubehör sowie von Waffen (gem. § 1 Abs. 2 WaffG) und gefährlichen Gegenständen ist verboten. Bei Missachtung dieser Regeln werden umgehend die entsprechenden Behörden informiert.
- Das Benutzen des Planschbeckens ist nur bis zum Alter von 6 Jahren mit Aufsichtsperson gestattet.
- Der Allgemeinheit zur Verfügung stehenden Einrichtungen wie Tische und Stühle dürfen nicht vorreserviert werden und sind von ihrem Standort nicht ohne Genehmigung des Badpersonals zu entfernen.
- Die Badezeit endet 15 Minuten, der Einlass 30 Minuten vor Badschließung.
- Gruppen haben sich beim Schwimmmeister an- und abzumelden. Die Aufsichtspflicht der Gruppenleiter ist dadurch nicht aufgehoben. Gruppen mit fürsorge- oder aufsichtspflichtigen Personen haben eine qualifizierte rettungsfähige Person nachzuweisen.

Informationen über die aktuellen Schließzeiten erhalten sie unter der Internetseite <http://www.rochlitz.de/kultur-und-freizeit/>



Die diesjährige Freibadsaison hat sehr verhalten begonnen. Bei Temperaturen um die 20 °C kamen gerademal 20 bis 30 Gäste pro Tag. Rekordbesuch - 300 Badelustige - vermeldete Schwimmmeister Andreas Quegwer am Sonntag, dem 22. Mai. Da lockte das Wetter mit 29°C Lufttemperatur, im Wasser wurden 21°C gemessen.

sportstaetten/freibad-lehrschwimmbecken/ des Stadtbad Rochlitz oder direkt am Eingang des Stadtbades.

Für BesucherInnen die sich für die Freibadsaison 2016 schon eine Jahreskarte gekauft haben, mit den geänderten Öffnungszeiten sowie der Badeordnung nicht einverstanden sind, besteht die Möglichkeit in der Kasse der Stadtverwaltung Rochlitz die Jahreskarte zurückzugeben.

In der Winterpause wurde ein Defibrillator angeschafft, der Wickelraum um einen weiteren Wickelplatz ergänzt sowie erhält das Planschbecken ein neues Sonnensegel, welches mit einem neuen Fundament installiert wird. Die Kosten für die Maßnahmen liegen schätzungsweise bei insgesamt 8.000 Euro.

Die Eintrittspreise werden aufgrund der Einschränkungen in der Öffnungszeit in der Freibadsaison 2016 nicht erhöht. Ein Besuch für einen Erwachsenen kostet 3,00 Euro, für ein Kind 1,50 Euro, 10 Tageskarten kosten für Erwachsene 25,00 Euro und für Kinder 12,00 Euro. Letztmalig wurden die Eintrittspreise zum 01.05.2012 angepasst.

Rochlitzer Familien mit zwei und mehr Kindern (lt. Rochlitzer Familienpass) zahlen unabhängig von der Anzahl der Kinder ein Entgelt in Höhe von zwei Erwachsenen und einem Kind. Für Alleinerziehende gilt entsprechend ein Entgelt in Höhe von einem Erwachsenen und einem Kind.

Auch in der Freibadsaison 2016 werden wieder Seepferdchen-Kurse für unsere „Kleinsten“ angeboten. Folgende Termine stehen zur Verfügung: 27.06.-08.07.2016
11.07.-22.07.2016, 25.07.-05.08.2016

Die Kosten für einen Seepferdchen-Kurs betragen 50,00 Euro. Ansprechpartner für die Terminvergabe bzw. Anmeldeprozedere ist Herr Andreas Quegwer, Telefon: 03737 43488, Schwimmmeister des Stadtbades Rochlitz.

Was die Freibadsaison 2016 noch braucht - schönes Sommerwetter....

Anja Simon, Sachgebietsleiterin Bildung, Jugend, Senioren, Soziales



Neu installiertes Sonnensegel am Planschbecken, Foto: Jörg Richter

Stadtnachrichten

Felsklettern im Porphybruch

Der Sächsische Bergsteigerbund (SBB) hat sich zum Ziel gesetzt, noch in diesem Jahr das Felsklettern in den Steinbrüchen auf dem Rochlitzer Berg zu etablieren. Die Idee ist nicht neu. Bereits in den 1990er Jahren hatte der SBB begonnen erste Erschließungen von Kletterrouten im Gleisbergbruch voranzutreiben.

Jetzt gehe es darum, so Oberbürgermeister Frank Dehne, dass die rechtlichen Grundlagen für das Felsklettern auf dem Rochlitzer Berg geschaffen werden.

Um insbesondere Haftungsansprüche klar abzugrenzen, muss ein Pachtvertrag her. Den schließt der Sächsische Bergsteigerbund mit der Stadt Rochlitz, die im Fall Gleisbergbruch Grundstückseigentümerin ist. Frank Dehne gibt sich optimistisch, dass ein solcher Vertrag bis Anfang Juni unterschrittsreif vorliegt. (Anm. d. Red.: In der Sitzung des Stadtrates am 31. Mai wurde der Vertragsentwurf mit Beschluss bestätigt.)

„Als ich vom Vorhaben des Sächsischen Bergsteigerbundes, hier in unserem heimischen Porphybruch neue Kletterrouten zu erschließen erfahren habe, war ich von der Idee sofort angetan“, sagt Frank Dehne. „Die Initiative ist ein weiterer Mosaikstein für die touristische Entwicklung unserer Region.“

Lutz Zybell vom SBB, der für die Felsbetreuung im Landkreis Sachsen zuständig ist, kommt bei seinen Ausführungen zum Porphybruch schnell ins Schwärmen. „Der Stein ist ein ganz besonderer“, sagt er, „seine Glätte, die natürlichen Risse und die Steilheit des Abbaugebietes sind einmalig in Europa.“



Blick in den stillgelegten Gleisbergbruch, Foto: Jörg Richter

Die Kletterrouten im Gleisbergbruch stellen an die Akteure hohe Anforderungen. Allein die Einstiege, die nur mit professioneller Ausrüstung erreichbar sind, bleiben ‚Unerfahrenen‘ verwehrt. Anfänger sollten besser anderswo erste Erfahrungen sammeln. Das könnte bald im Seidelbruch, wo seit geraumer Zeit die Performance zum Stein stattfindet, der Fall sein. Obwohl der Bruch noch aktiv von den Vereinigten Porphybrüchen bewirtschaftet wird, soll hier laut Zybell ein Klettergarten mit geringem Schwierigkeitspotenzial entstehen. Der wäre dann beispielsweise für Hobbykletterer, Freizeitsportler, Schulen, aber auch für Übungszwecke der Kameraden der freiwilligen Feuerwehren nutzbar. „Betriebliche Belange sehe ich nicht tangiert“, sagt Klaus Kalenborn, Geschäftsführer der Vereinigten Porphybrüche auf dem Rochlitzer Berge GmbH. „Wir nutzen bestimmte Zeiten zum Abbau, die sind bekannt, ansonsten kann ich das Vorhaben des Bergsteigerbundes nur begrüßen.“

Kosten für die Stadt entstehen keine. Sowohl das Anlegen der neuen Routen, Wartung, Sanierung und Ausschilderung als auch das Einholen der naturschutzrechtlichen Genehmigungen übernimmt der SBB.

Das Klettern erfolgt übrigens auf eigene Gefahr.

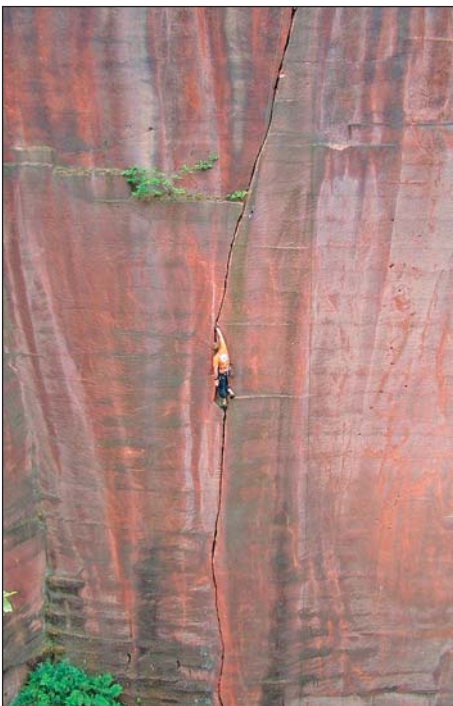
Jörg Richter

Rückblick

- Sächsischer Bergsteigerbund erschließt Rochlitzer Berg in den 1990er Jahren
- 1993/94 systematische Erschließung von Kletterrouten im großen Steinbruch (Gleisbergbruch), Absicherung durch Bohrhaken
- In den Folgejahren Erschließung einzelner Routen in mehreren anderen Sektoren (Seidelbruch, Haferkornsche Brüche)
- Rissklettereien im Gleisbergbruch sind europaweit einzigartig, ausnahmslos anspruchsvolle Kletterrouten, Abseilen mit professioneller Ausrüstung zum Erreichen der Einstiege zwingend notwendig - kein Zugang für „Unerfahrene“ möglich
- Publikation in Kletterzeitschriften in den 1990er Jahren
- Im Jahr 2015 Erstellung einer Kletterkonzeption für Kletterfelsen im Landkreis Mittelsachsen durch Untere Naturschutzbehörde
- Ortsbegehungen mit Unterer Naturschutzbehörde im Sommer 2015 - keine Einschränkung für das Klettern auf dem Rochlitzer Berg aus naturschutzfachlicher Sicht
- Ist-Zustand im Januar 2016: ca. 25 existierende Routen mit größtenteils sanierungsbedürftigem Hakenmaterial, Routeninfos im Internet einsehbar

Kurzporträt Sächsischer Bergsteigerbund

- Gründung des Sächsischen Bergsteigerbundes e. V. (SBB) 1911, Sektion des Deutschen Alpenvereins
- Mit 12 000 Mitgliedern größter Sportverein Sachsens
- Hauptarbeitsgebiet Sächsische Schweiz, aber auch Nicht-Sandsteingebirge in Ost- und Mittelsachsen
- Betreuung/Instandhaltung von Sicherungseinrichtungen an Kletterfelsen, Gipfelbücher, Gebietsbetreuung (Wander- und Zustiegswege)
- Vertreter der Kletterer gegenüber Behörden, Zusammenarbeit mit Nationalparks wie Sächsische Schweiz (z. B. Kletterregeln, Wanderfalken)
- Intensive Naturschutzarbeit und Kulturarbeit (Chöre, Bibliothek, Stiftung, Kunst und Berge), Neubau Vereinszentrum mit Kletterhalle 2014/15
- Betreuung von zwei Klettergärten in den Steinbrüchen bei Pirna



Ein Kletterer des Sächsischen Bergsteigerbundes nutzt den natürlichen Riss des Gesteins, um weiter voranzukommen.

Foto: SBB

Stadtnachrichten

Ablaufplan für Händlerherbst 2016 steht

Auch der 7. Rochlitzer Händlerherbst, der am Freitag, 09. September 2016 stattfindet, steht wieder unter dem Motto:

**Genießen - Probieren - Schauen -
Willkommen sein!**

Am 30. Mai hat die zuständige Arbeitsgruppe das vorläufige Rahmenprogramm festgelegt: Um 14:00 Uhr startet der Städtewettbewerb von ENVIA M in der Hauptstraße.

Der eigentliche Händlerherbst wird um 16:00 Uhr durch den Oberbürgermeister und den Vorsitzenden des Gewerbevereins eröffnet. Unmittelbar danach beginnt vor dem Rathaus die Aufführung der Regenbogen Grundschule.

Nach dem Luftballonwettbewerb gibt es die erste Modenschau in der Burgstraße zu sehen.

Die Rochlitzer Line Dancer und die Red Stone Liners haben ihre Auftritte auf dem Topfmarkt, dazwischen erklingen bekannte Musicalmelodien.

Dann geht es sowohl in der Burgstraße, als auch am Topfmarkt modisch weiter, denn die aktuelle Damenmode wird präsentiert.

Die Muldentaler Jugendhäuser bieten neben Musik und Spielen aus aller Welt verschiedene Graffiti-möglichkeiten, letztere in Zusammenarbeit mit dem Autohaus Lohs.

Apropos Autos, natürlich werden auf dem Markt wieder die aktuellen Modelle unserer Autohäuser zu sehen sein.

Um 19:30 Uhr heißt es dann: Auf welchem Platz landet Rochlitz in diesem Jahr?



Rochlitzer Händlerherbst, Archivbild: Volker Schwarze

„Die letzten 30 Minuten - die Entscheidung im Städtewettbewerb“

Hier ist es vor allem wichtig, die Schulen und Vereine mit einzubeziehen, erste Vorabsprachen sind bereits getroffen.

Um 20:00 Uhr beginnen nicht nur die Bandauftritte in der Burg- und Bismarckstraße, sowie auf dem Topfmarkt, auch der Rochlitzer Nachtwächter wird den kleinen Besuchern beim Schein der Lampions die Stadt zeigen.

Nach dem Feuerwerk, sicherlich wieder einer der Höhepunkte des Händlerherbstes, geht es mit den Bandauftritten, dem Flanieren, Schauen und Genießen bis Mitternacht weiter.

Auf jeden Fall lohnt es sich, schon heute den 09. September 2016 zu reservieren - die Händler und Gewerbetreibenden der Stadt Rochlitz freuen sich auf Ihren Besuch!

Knut Bräunlich

Böse Geister des Winters vertrieben

Zur Walpurgisnacht am 30. April loderte traditionell das Hexenfeuer auf dem Rochlitzer Marktplatz. Weit über tausend Schaulustige waren auf den Beinen, um dem alljährlichen Spektakel beizuwohnen. „Was die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und die Karnevalisten vom KCR da auf die Beine gestellt haben, darf wieder einmal als rundum gelungen bezeichnet werden“, sagte Oberbürgermeister Frank Dehne, der ebenfalls als Gast anwesend war.

Bereits am frühen Abend kamen die Kleinsten auf ihre Kosten. Beim Maibaum schmücken in der Burgstraße, einem von den „kleinen Strolchen“ vorgetragenem Programm sowie dem sich anschließenden Lampion- und Fackelumzug schlugen viele Kinderherzen höher. Musikalisch begleitet vom Ersten Sächsischen Trommlerkorps wurde dann gegen 19:30 Uhr das Hexenfeuer entfacht. Dieser alte Brauch, den Rochlitz seit 2001 für sich wieder entdeckt hat, bringt eine so tolle Stimmung auf den Marktplatz, dass die Leute jedes Jahr immer wieder gern herkommen. Dafür sorgten auch die Programmseinlagen des KCR und der generationsübergreifende Musikmix von Bochow's Diskothek.

Nach den vielen langen Winternächten einen zwar kühlen, aber frühlingshaften Abend erleben, Freunde treffen, eine Roster oder ein Bier genießen - dazu bot die Veranstaltung



Loderndes Hexenfeuer auf dem Rochlitzer Marktplatz

genau das richtige Ambiente. Bier floss übrigens in Mengen und auch am Grillstand riss die Reihe der geduldig Wartenden nicht ab. Bis Mitternacht jedenfalls waren alle kulinarisch versorgt und bei bester Laune. Und auch das Feuer hatte seine Schuldigkeit getan - die der Sage nach ausschwärmenden, Unheil stiftenden Hexen waren dem Rochlitzer Marktplatz wieder einmal ferngeblieben.

Text und Foto: Jörg Richter

Stadtnachrichten

16. Sportfest der Förderschulen am 18.05.2016 in Rochlitz

Die Schüler der Förderschule „Max Kästner“ Frankenberg, der „Schule am Stadtpark“ Limbach-Oberfrohna und der Förderschule „Wilhelm Pfeffer“ Zettlitz treffen sich jährlich zu diesem sportlichen Höhepunkt des Schuljahres.

Entsprechend umfangreich war auch die Vorbereitung der Förderschule „Wilhelm Pfeffer“ als „Ausrichter“ und Pokalverteidiger in diesem Jahr.

Im vorbereitenden Trainingsbetrieb wurden alle Wettkampfformen geübt.

Schüler aller Altersklassen traten in den Disziplinen Weitsprung, Medizinballstoß, 60m Sprint, Hindernisstaffel, Tauziehen, Staffellauf und Ausdauerlauf an. Auch ein Fußballturnier der Schulen stand auf dem Programm.

Als Schirmherr der Veranstaltung agierte der Oberbürgermeister von Rochlitz Herr Dehne, welcher sich bei den Wettkämpfen von der sportlichen Atmosphäre, dem Leistungswillen und der Freude an der Bewegung der Schüler überzeugen konnte. Gemeinsam eröffneten wir das Sportfest (bei dem erhofften Sonnenschein) und nahmen anschließend die Siegerehrung vor.

Nach vorbereitender Erwärmung wurden die Wettkämpfe in den verschiedenen Altersklassen durchgeführt. Viele Schüler zeigten Höchstleistungen in Geschicklichkeit, Körperkoordination, Schnelligkeit und Kraft-Ausdauerleistung beim „Kampf“ um Medaillen, Urkunden und den Wanderpokal.

Die Schüler, welche auf Grund ihrer Handicaps nicht am sportlichen Vergleichswettkampf teilnehmen konnten, zeigten ihr Können bei einem parallel laufenden Spiel- und Spaßsportfest und waren ebenfalls mit Eifer bei der Sache.

Da bei der Auswertung in den meisten Einzeldisziplinen Schüler der Zettlitzer Schule auf den obersten Treppchen des Siegerpodestes standen, wurde der Wanderpokal wieder mit „nach Hause“ genommen.

Darüber waren alle sehr erfreut und berechtigt stolz auf ihre Leistungen. Bei Fußballturnier siegten die Frankenberg Schüler vor der Mannschaft aus Zettlitz und Limbach-Oberfrohna.

Ein großes Dankeschön gilt allen Betreuern, Kampfrichtern und Helfern, welche zum guten Gelingen dieses Events beitrugen.

Es war ein tolles Erlebnis mit bester Stimmung und sportlichen Erfolgen für unsere Schüler.

Im nächsten Jahr treffen wir uns in Frankenberg ...

U. Reinhold, Schulleiter
Förderschule „Wilhelm Pfeffer“ Zettlitz



„Wir kommen an!“



Treffen der Förderschulen aus Frankenberg, Limbach-Oberfrohna und Zettlitz zum gemeinsamen Sportfest im Vater-Jahn-Stadion



Massenstart zum Ausdauerlauf



Geschicklichkeit und Schnelligkeit waren beim Hindernisparcours gefragt

Stadtnachrichten



Medizinballweitstoß - mit Konzentration und Schnellkraft zum Erfolg



Kräftemessen beim Taufziehen



Kurze Entspannungspause zwischen den Wettkämpfen



Alle sind dabei, alle werden mitgenommen



Kampf um jeden Ball - das Fußballturnier fand sowohl bei den Spielern als auch beim Publikum großen Anklang



Udo Reinhold, Schulleiter der Förderschule „Wilhelm Pfeffer“ in Zettlitz (li.) moderiert die Siegerehrung.
weiter im Bild: Schirmherr Frank Dehne, Oberbürgermeister der Stadt Rochlitz sowie Lehrerinnen und Betreuerinnen der teilnehmenden Schulen.



Im Schulvergleich belegten die Zettlitzer Schüler den 1. Platz. Anna Ringer streckt stolz den Siegerpokal in die Höhe.
Fotos: Katja Striesche, Jörg Richter

Stadtnachrichten

Jugend integriert - Fußball verbindet

Am Samstagnachmittag des 7. Mai fand unter dem Motto „Jugend integriert - Fußball verbindet“ ein von den Muldentaler Jugendhäusern organisiertes Fußballturnier in der Regenbogenturnhalle statt. Sieben Mannschaften kämpften sportlich um die drei fair gehandelten Fußbälle, die es für die besten in den Farben Gold, Silber und Rot zu gewinnen gab. Neben Rochlitzerinnen und Rochlitzern nahmen auch Kinder und Jugendliche aus Burgstädt sowie unbegleitete minderjährige Asylsuchende aus Afghanistan und junge Erwachsene aus Syrien, Irak und Marokko teil. Um einen fairen Verlauf des Turniers zu gewährleisten, haben die Mitglieder des Jugendintegrationsrates in der Schlossau die Spielregeln eigens ins Englische übersetzt sowie auf Arabisch und Dari ausarbeiten lassen.

Mit dem gegenseitigen Kennenlernen und dem Nachgehen eines gemeinsamen Hobbies konnte ein nicht zu unterschätzender Beitrag zur Integration asylsuchender Menschen in der Großen Kreisstadt Rochlitz geleistet werden.

Für die Teilnehmer, die gerade Spielpause hatten, war für weitere Freizeitangebote gesorgt: Am Tisch-Kicker, beim freien Spielen im Außengelände und beim Mitgestalten eines Fliesenmosaiks kam keine Langeweile auf. Gewonnen hat übrigens „Ajax“.

Sophie Schönfeld



Engagement für Integration gewürdigt

Kürzlich würdigten Oberbürgermeister Frank Dehne und die Integrationsbeauftragte der Stadt Rochlitz und Umgebung, Sophie Schönfeld, das ehrenamtliche Engagement von Bürgerinnen und Bürgern aus Rochlitz und den umliegenden Gemeinden.

In der entspannten Atmosphäre des Blümchencafés auf Schloss Rochlitz wurde unter anderem darüber diskutiert, wie man den Deutschunterricht für jene Asylsuchende, die aufgrund ihres Aufenthaltsstatus derzeit nicht an einem professionellen Sprachkurs teilnehmen dürfen, optimieren kann. Anspruch auf einen staatlich finanzierten Kurs haben derzeit nur Menschen mit einer sog. guten Bleibeperspektive, d.h. Syrer, Iraker, Iraner und Eritreer.

In der Verwaltungsgemeinschaft leben aber auch Geflüchtete u.a. aus Afghanistan, Libyen und Marokko. Die enthusiastischen Helferinnen und Helfer gewährleisten seit vielen Monaten den an allen Werktagen stattfindenden Unterricht besonders für diese Zielgruppe und unterstützen die Schutzsuchenden in den praktischen Dingen des Alltags.



Bei der Integrationsarbeit mit Asylsuchenden sind ehrenamtliche Helfer unerlässlich. Bei einem kleinen Treffen im Blümchencafé würdigten OB Frank Dehne und die Integrationsbeauftragte der Stadt Rochlitz und Umgebung Sophie Schönfeld (2. v. re.), das Engagement aller Aktiven.

Stadtnachrichten

Bushaltestelle für Zwickauer Straße

Für die Anwohner der Zwickauer Straße und Am Weinberg wird der Weg zur nächsten Bushaltestelle um einiges kürzer. Auf Anfrage von Oberbürgermeister Frank Dehne hat die Regiobus Mittelsachsen GmbH reagiert und eine neue Bushaltestelle an der Zwickauer Straße, Höhe Schlossparkplatz, eingerichtet.

Angebunden an die Strecke sind die Linien 661 Lunzenau-Narsdorf-Rochlitz, 662 Rochlitzer Berg-Rochlitz und 626 Burgstädt-Wiederau-Rochlitz.

Text und Foto: Jörg Richter

Neu errichtete Bushaltestelle in der Zwickauer Straße auf Höhe des Schlossparkplatzes.



Erzieher oder Landwirt; Krankenpflegehelfer oder Maurer

berufliches Schulzentrum beteiligt sich an bundesweitem Boys'- und Girls'Day

Am 28. April 2016 hatten Schülerinnen und Schüler in ganz Deutschland die Möglichkeit, sich im Rahmen des Boys'- und Girls'Day über unterschiedliche Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren. Auch das berufliche Schulzentrum in Rochlitz öffnete an diesem Tag für interessierte Mädchen und Jungen seine Türen und gestaltete abwechslungsreiche und informative Stunden.

Insgesamt 10 Jungen und 7 Mädchen der 8. und 9. Klassen sind der Einladung des BSZ gefolgt und beteiligten sich aktiv an den zur Verfügung stehenden Angeboten. Nach einer kurzen Begrüßung durch Schulleiter Herr Voigt wurden die Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrer Interessen bzw. Berufswünsche in Gruppen eingeteilt und hatten im Anschluss daran zweimal die Möglichkeit am Unterricht in den verschiedenen Klassen teilzunehmen und den anwesenden Schülerinnen und Schülern Fragen zu ihrer Ausbildung zu stellen.

Zur Wahl standen zum einen die dualen Ausbildungsgänge zur Landwirtin/zum Landwirt sowie die Grundstufe für Berufe im Baugewerbe. Hier hatten die Mädchen und Jungen die Chance eine Laborstunde mitzerleben sowie die unterschiedlichen Praxisräume für den Unterricht im Baugewerbe zu besichtigen. Einen zweiten Schwerpunkt stellten die vollzeitschulischen Bildungsgänge in den Bereichen Pflege und Soziales dar. Spezieller wurden hier die Ausbildungen zum Krankenpflegehelfer,

Sozialassistenten und weiterführend zum Erzieher beworben. Egal ob Säuglingspflege oder allgemeine Pflege, Entwicklungsaufgaben im Jugendalter oder Umgang mit Aggression und Gewalt - das zur Wahl stehende Unterrichtsangebot sollte sowohl berufspraktische als auch theoretische Ausbildungsinhalte vermitteln und erste Einblicke in die unterschiedlichen Berufsbilder gewähren.

Zwischen den Unterrichtseinheiten fanden Informationsveranstaltungen statt, in denen ausgebildete Fachlehrer, aber auch Schüler des BSZ ausführlich zu den angebotenen Ausbildungsberufen informierten und den Mädchen und Jungen Rede und Antwort standen.

Zum Ende des Boys'- und Girls'Day waren die Interessenten aufgefordert den Tag für sich einzuschätzen und ein Feedback zu geben. Dieses zeigte in der Auswertung, dass sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr gut betreut fühlten, den Tag als strukturiert und organisiert empfanden und sowohl die Unterrichtseinheiten als auch die Informationsveranstaltungen Gewinn bringend waren. Insofern war auch Schulleiter Herr Voigt zufrieden und sieht einer Fortsetzung des Boys'- und Girls'Day am beruflichen Schulzentrum in Rochlitz positiv entgegen.

A. D.



Praxisunterricht Säuglingspflege



Laborunterricht

Stadtnachrichten

„Tag der offenen Tür“ an der Regenbogen-Grundschule, dem DRK-Hort und dem Nikolausverein

Am 20. Mai 2016 öffnete die Regenbogen-Grundschule gemeinsam mit den dazugehörigen Horten für Kinder, Eltern und Gäste wieder ihre Türen.

Viel Interessantes gab es zu erkunden und zu bestaunen. So wurden alle Klassenzimmer liebevoll von Kindern und Lehrern mit verschiedenen Schülerarbeiten des laufenden Schuljahres gestaltet.

In den Räumlichkeiten unserer Schule gab es viele Mitmachangebote.

Im Computerraum wurde geknobelt und gerätselt, in der Bücherei experimentiert, in der Turnhalle konnte sich bei Sport und Spiel ausgetobt werden, auf dem Schulhof durfte man Feuerwehrautos bestaunen und selbst schon mal einen Löschangriff starten und im Außengelände gab es außerdem eine tolle Hüpfburg, gesponsert von der EVR. Auch unsere Kletterwand konnte genutzt werden.

Der Förderverein der Grund- und Oberschule präsentierte sich im Schulhaus und kam mit Eltern und Gästen ins Gespräch.

Ein besonderer Höhepunkt war der diesjährige Unicef-Lauf. Im Vorfeld hatten sich die Kinder einen Sponsor gesucht, der für jede gelaufene Runde einen bestimmten Betrag bezahlt. Am Ende absolvierten 74 Mädchen und Jungen fast 700 Runden. Dadurch konnte ein Erlös von 2100 Euro erzielt werden. Dieser Betrag wird sich aber noch erhöhen, da weitere Spenden dazu kommen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Läufer und Sponsoren.

Die Hälfte des Betrages wird an Unicef gespendet. Die andere Hälfte wird auf das Konto unseres Fördervereins eingezahlt und für die Mitfinanzierung unseres Zirkusprojektes im Mai 2017 verwendet.

Im Cafe hatten Eltern und Gäste die Möglichkeit, bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen. Bei allen fleißigen „Bäckern“ bedanken wir uns ebenso ganz herzlich.

Der Nikolausverein präsentierte seine Einrichtung in unserem Schulgebäude, filzte mit den Kindern und öffnete seine Türen in der Leipziger Straße zur Besichtigung.

Auch der DRK-Hort hatte seine Pforten geöffnet. Viele Möglichkeiten gab es dort, um das Haus kennen zu lernen und sich ein Bild von der Arbeit im Hort zu machen.

So führte die Theater-AG kleine Stücke auf, die „Kleinen Helfer“ stellten sich vor, es konnte gebastelt und experimentiert werden.

Bei einer leckeren Bratwurst vom Grill konnte man dann den Tag ausklingen lassen.

Allen Beteiligten hat dieser Tag viel Spaß gemacht und wir freuen uns auf den nächsten „Tag der offenen Tür“ im neuen Schuljahr.

Auf diesem Weg möchten wir uns recht herzlich bei all denen bedanken, die uns an diesem Nachmittag tatkräftig unterstützt haben.

P. Döppling, E. Neubert,
Schulleitung der Regenbogen-Grundschule



Wegweiser im Foyer



Unicef-Lauf in der Matthesiusstraße



Knobeln und Rätseln im Computerraum

Stadtnachrichten



Hüpfburg auf dem Schulhof



Filzen mit dem Nikolausverein



Feuerwehractionen auf dem Schulhof

Schlossgesellschaft besucht Schloss und Park Pillnitz

Seit den 23 Jahren ihres Bestehens unternimmt die Schlossgesellschaft zu Rochlitz regelmäßig am 1. Mai eine Exkursion zu Stätten aktueller und historischer Bedeutung. In diesem Jahr boten sich Schloss und Park Pillnitz an, die im „Indischen Themenjahr“ den 150. Geburtstag Gustav Herman Krumbiegels, eines fast vergessenen Gartenkünstlers, feiern.

Krumbiegel, 1865 im sächsischen Lohmen geboren, wurde Gärtnerlehrling in den Königlichen Gärten Pillnitz, ging später nach London und danach für mehrere Jahre nach Indien. Von dort brachte er exotische Pflanzen sowie die indische Gartenkultur mit, die später in sächsischen Gärten heimisch wurden.

Während einer sehr sachkundigen Führung durch Schloss und Garten der riesigen Pillnitzer Anlage erfuhren die Schlossgesellschaftsmitglieder mit Angehörigen und Freunden so manche Neuigkeit über Gartenkultur und kommende Veranstaltungen. So wird z.B. ab Juni eine indisch inspirierte Sommerbepflanzung im Schlosspark sein, im Oktober wird ein indisches Lichterfest stattfinden.



Die Exkursionen unserer Schlossgesellschaft gingen in den vergangenen Jahren u.a. zu den Landesausstellungen nach Torgau oder Magdeburg, nach Dresden, Erfurt, Grimma, Meißen, Merseburg, Querfurt, Halle, Allstedt sowie zu Burgen, Schlössern und Klöstern unserer näheren Umgebung. Im kommenden Herbst sind die Schlösser Vorder- und Hinterglauchau angedacht. Interessierte Bürger sind zu allen Veranstaltungen immer herzlich eingeladen.

Inge Müller, Vizepräsidentin der Schlossgesellschaft zu Rochlitz e.V.

Stadtnachrichten

Traditionsverein macht „KLAR SCHIFF“

Karnevalsclub Rochlitz bringt Vereinsräume auf Vordermann

Kaum das diesjährige Maibaumsetzen erfolgreich beendet, nahmen die Mitglieder des KCR bereits die nächsten Aufgaben in Angriff. An erster Stelle stand dabei der Ausbau und die Renovierung des Kaltbodens im Bürgerhaus Rochlitz, welcher den Karnevalisten als Lagerraum für Requisiten, Farben, Stoffe und andere Materialien zur Verfügung steht.

Um teure Handwerkerkosten zu sparen, war der Verein auf die freiwillige Mitarbeit und Zusammenarbeit seiner Mitglieder angewie-

sen. Ob Materialbeschaffung, Säuberungsarbeiten oder der eigentliche Innenausbau, inklusive Putz- und Malerarbeiten - alles wurde in Eigenregie getätigt und zeigte einmal mehr die Vielschichtigkeit und Flexibilität zahlreicher Vereinsmitglieder.

Am letzten Maiwochenende opferte ein Teil der Karnevalisten seine freie Zeit, um beim Frühjahrsputz auch alle anderen Vereinsräume von den Altlasten der 5. Jahreszeit und den Vorbereitungen zum Maibaumsetzen zu befreien. So hieß es zum Beispiel den Fundus zu sortieren, Fenster zu putzen, die Sanitäräume zu reinigen sowie Umkleiden und Aufenthaltsräume auf Vordermann zu bringen.

Auch dabei zeigte sich einmal mehr, dass ein Karnevalsverein nicht nur zwischen dem 11.11. und Aschermittwoch tätig ist sondern auch andere Aufgaben das Vereinsleben umfassen, welche weit über die 5. Jahreszeit hinausreichen.

AD



Setzen des Ständerwerkes



Arbeit muss auch Spaß machen



der Trockenbau ist fertig



Reinigung Vereinsraum

Nächster öffentlicher Sitzungstermin des Stadtrates



**Dienstag,
den 28. Juni 2016**

Die Stadtratssitzung findet ab 19:00 Uhr im Saal des Rathauses Rochlitz statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Stadtnachrichten

Neues vom St. Nikolaus

Ein Hort - eine Erweiterung - ein neues Konzept

Der St. Nikolaus Verein in der Leipziger Straße 28a hat sich im Frühjahr 2016 neu aufgestellt und geht mit erwartungsvollem Schwung ins neue Schuljahr.

Nach den Sommerferien können bis zu 45 Kinder unseren naturverbundenen Hort in freier Trägerschaft besuchen. Um für die größere Kinderzahl vorbereitet zu sein, hat der Trägerverein zusätzliche Räume in dem vertrauten Haus an der Leipziger Straße angemietet und passend umgebaut. Mit dem



Leitgedanken, einer bunten und vielfältigen Kinderschar gerecht werden zu können, stehen nun ebenerdig barrierefreie Räume mit allen Anforderungen (auch WC) zur Verfügung.

Bereits zum gemeinsamen Frühstück im Frühhort ab 6:30 Uhr (oder bereits ab 5:30 bei Bedarf) und zu den anderen Mahlzeiten stellen wir gesundes Biogemüse und -obst vom nahen Biobauern bereit. Unser Schultransfer gewährleistet für die Kinder einen sicheren Schulweg. Von 11:30 bis 14:00 Uhr können die Kinder ein ausgewogenes und abwechslungsreiches Mittagessen genießen.

Die tägliche Hausaufgabenbetreuung bietet in ruhiger und konzentrierter Atmosphäre die Möglichkeit, Kinder individuell und begleitet zu fordern oder zu fördern. Es ist unser Ziel, dass die Kinder nach den Hort alle schulischen Verpflichtungen erledigt haben.

Durch die Struktur der Räume und durch das weitläufige und attraktive Außengelände können die Kinder im St. Nikolausverein nach ihren Interessen in überschaubaren Gruppen ihren Nachmittag gestalten. Ob Ruhe- und Leseraum, Kreativbereich an Werkbank oder Ball- und Kletterspiele draußen, für jedes Kind ist etwas dabei. Es ist uns wichtig, die Kinder zu ihren eigenen Impulsen und Ideen zu leiten, ihnen Raum für eigene Fantasie zu lassen, dabei aber den Kontakt zu den Kindern stets aufrecht zu erhalten.

Das Werken mit Naturmaterialien und Projekte im Naturschutzbereich z.B. Bau eines Insektenhotels und von Nistkästen und Forscherimpulse wie „dem Biber auf der Spur“ und „was schneckt denn da - die Weinbergschnecke“ bereichern den Hortalltag. Auch in den Ferien locken wir mit besonderen Aktivitäten.

Als Kinder- und Jugendförderverein e.V. möchten wir in Zukunft auch gerne musikalische Angebote in unseren Wochenablauf aufnehmen. Weitere Informationen halten wir für Sie auf unserer Webseite www.nikolausverein-rochlitz.de bereit.

Falls wir Ihr Interesse an einem Hortplatz nun geweckt haben, wenden Sie sich bitte an Verena Reichert, St. Nikolausverein Rochlitz, Leipziger Straße 28a, 03737-786913 oder mail nikolausverein-rochlitz@gmail.com.

Oder kommen Sie einfach vorbei und sprechen Sie mit uns. Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Kind kennen zu lernen.

Vorstandsvorsitzende Katja v. Bernuth



Stadtnachrichten

Sportvereine aufgepasst: 2016 nach den Sternen greifen

Die Volksbank Mittweida eG sucht auch 2016 nach den engagiertesten Sportvereinen in der Region. Ab sofort startet der Vereinswettbewerb „Sterne des Sports“, bei dem sich Sportvereine bewerben können, die sich in besonderer Weise etwa für ehrenamtliche Aufgaben, für den Umweltschutz, für Integration behinderter Menschen oder für einen offenen Umgang mit Menschen aus anderen Kulturkreisen engagieren. Auch Vereine, die besondere Angebote für Kinder- und Jugendliche, Senioren oder Familien haben oder die einfach Spaß und Freude an Sport und Bewegung vermitteln, sind aufgerufen, bei den Sternen des Sports mitzumachen. Dabei ist es nicht entscheidend, wie groß der Verein ist - allein das eingereichte Projekt entscheidet über eine mögliche Auszeichnung.

Im Mittelpunkt stehen die wichtigen gesellschaftlichen Verdienste der Sportvereine und ihrer ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Die Bewerbungen der Sportvereine aus unserer Region wird eine kompetente Jury, bestehend aus Vertretern des Kreissportbundes Mittelsachsen, der regionalen Presse sowie der Volksbank Mittweida eG auswerten. Bei der Preisverleihung im September 2016 werden wir die Sieger küren. Die Volksbank Mittweida eG vergibt folgende Preise auf lokaler Ebene:

- 1. Platz:**
Großer Stern des Sports in Bronze und 1.000 EUR Preisgeld
- 2. Platz:**
Kleiner Stern des Sports in Bronze und 750 EUR Preisgeld
- 3. Platz:**
Kleiner Stern des Sports in Bronze und 500 EUR Preisgeld
- 4.-6. Platz:**
Förderpreis und 100 EUR Preisgeld

Mitmachen können alle Sportvereine aus unserer Region die sich mit gezielten Maßnahmen und Angeboten gesellschaftlich und sozial engagieren. Die Bewerbungsunterlagen stehen zum Download unter www.volksbank-mittweida.de/sterne-des-sports bereit. Die Bewerbungsunterlagen (ausgefülltes Bewerbungsformular, Projektbeschreibung, Fotos und Presseartikel) sind bis zum 31.07.2016 einzureichen bei der

Volksbank Mittweida eG
Abteilung Vertriebsmanagement
Markt 25
09648 Mittweida.

Darüber hinaus können sich die Vereine auch online über die Homepage der Volksbank Mittweida eG bewerben.

Der Wettbewerb „Sterne des Sports“ geht über drei Ebenen: Auf der lokalen Ebene wartet auf den Sieger der „Große Stern des Sports“ in Bronze. Der Gewinner qualifiziert sich für das Finale auf Landesebene in Dresden, wo die Sportvereine um den „Großen Stern des Sports“ in Silber und das Ticket zum Bundesfinale der „Sterne des Sports“ in Gold konkurrieren. Bei einer feierlichen Preisverleihung werden die Finalisten im jährlichen Wechsel von der Bundeskanzlerin oder dem Bundespräsidenten ausgezeichnet.

Bereits zwei Mal qualifizierten sich Sportvereine der Region Mittelsachsen für das Bundesfinale der Sterne des Sports in Berlin: Der 1. Karateclub Hainichen e.V. (2013) und der TSV Dittersbach e.V. (2015) wurden für ihr beispielhaftes ehrenamtliches Engagement mit dem Stern des Sports in Gold ausgezeichnet.

Weitere Informationen unter www.volksbank-mittweida.de/sterne-des-sports



Rochlitzer Line Dancer wurden 2013 und 2014 mit dem kleinen Stern des Sports in Bronze geehrt.



Grosse
Kreisstadt
Rochlitz

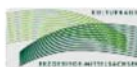
Wenn die Sehkraft nachlässt ...
In Zusammenarbeit mit der DZB Leipzig: Mehr als 33.000 zusätzliche Hörbücher der DZB – speziell für Bücherfreunde mit Sehbeeinträchtigung – können jetzt kostenfrei bestellt und entliehen werden. Fragen Sie uns!

Bibliothek Rochlitz
Schulgasse 8-10
09306 Rochlitz

Tel.: 03737 42977
BibliothekRochlitz@gmx.de

Öffnungszeiten
Mo 9:00 – 17:00 Uhr
Di 9:00 – 17:00 Uhr
Do 9:00 – 18:00 Uhr
Fr 9:00 – 16:00 Uhr

Besuchen Sie uns auch im
Internet auf
www.rochlitz.bbopac.de!
Unsere digitale Bibliothek
hat 24 Stunden für Sie
geöffnet!



Die Bibliothek Rochlitz ist eine Einrichtung der Grossen Kreisstadt Rochlitz, gefördert durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen.

Stadtnachrichten

Nachwuchssportler erfolgreich in Meißen

Karate: Elf Starter erkämpfen sieben Medaillen

Lautstarkes Gewusel herrschte am Samstagmorgen in der Turnhalle des Berufsschulzentrums in Meißen. Pünktlich neun Uhr kehrte Ruhe ein und der 1. Nachwuchscup in Meißen wurde eröffnet. Zu dem Wettkampf waren etwa 60 junge Sportler bis 11 Jahre gemeldet. Nachdem die Kids-Liga in Rochlitz ein voller Erfolg war und die jungen Sportler erste Wettkampferfahrungen sammeln konnten, hatte Ralf Ziezio insgesamt elf Sportler für dieses Turnier nominiert. Gekämpft wurde in Gruppen von fünf bis sieben Kindern im Modus Jeder gegen Jeden, sodass alle jungen Karateka mindestens vier Kämpfe hatten und eine einzelne Niederlage nicht gleich zum Ausscheiden führte.



Moritz Jäger gewinnt in Meißen



Alle Teilnehmer des Nachwuchswettkampfes in Meißen
Fotos: Verein / Claudia Gabrich

Für die erste Überraschung sorgte der siebenjährige Moritz Jäger aus Geringswalde. Nachdem er tags zuvor bei seiner Prüfung zum gelben Gürtel bereits eine starke Leistung zeigte, konnte er auch in Meißen überzeugen. Nach vier gewonnenen Kämpfen und einem Unentschieden nahm er stolz die Silbermedaille entgegen. Für ihren großen Ehrgeiz und Trainingsfleiß belohnt wurden an diesem Tag Colin Türschmann, Lukas Liebau und Fenja Fabian. Nachdem sie beim Neuseenlandcup vor einem halben Jahr die Heimreise noch ohne Medaille antreten mussten, konnten sie in Meißen in ihrer Klasse jeweils alle Begegnungen für sich entscheiden und so bei der anschließenden Siegerehrung auf das oberste Treppchen klettern. Laura Kretzschmar, Moritz Lehmann und Dustin Striesche konnten in jeweils der Hälfte ihrer Kämpfe als Sieger von der Tatami gehen, was ihnen einen starken dritten Platz bescherte. Und auch Sophie Schumann, Marvin Striesche sowie Felix und Julian Kramer stellten mit starken Kämpfen unter Beweis, dass Ralf sie zu Recht für diesen Wettkampf aufgestellt hatte, auch wenn es noch nicht ganz für eine Medaille gereicht hat. So kämpften Felix und Julian mutig gegen Gegner, die mehr als einen Kopf größer als sie waren, und Sophie erhielt ein Lob vom Chef des Gastgebenden Vereins. Die Trainerinnen Claudia Gabrich, Heike Lehmann und Ellen Franke waren stolz auf das Abschneiden ihrer Schützlinge. So ging es nach der Siegerehrung und einem Gruppenfoto wieder nach Hause, wo die jungen Kämpfer am Abend geschafft in ihre Betten fielen. Am 18. Juni finden in Rochlitz die Kreis-, Kinder- und Jugendspiele im Karate statt. Beginn ist 10 Uhr in der Neuen Regenbogenhalle. Dort werden die jungen Nachwuchssportler erneut an den Start gehen.

www.karate-and-fun.de

Jungenteams unschlagbar

Karate: Rochlitzer empfehlen sich für Europa Cup

Gut in Szene setzten sich am Samstag die Rochlitzer Karatesportler beim Deutschen Goju Ryu Cup, der unter anderem ein Nominierungskriterium für den anstehenden Europa Cup im Herbst ist. In Erlenbach-Binswangen fand der diesjährige Internationale Goju Ryu Cup statt. Erste Starterinnen waren Selina Fabian, Johanna Geißler und Tina Neumann (Deutzen). Während Johanna diesmal nicht mithalten konnte, zeigte Selina große Verbesserungen und belegte am Ende einen hervorragenden zweiten Platz, und auch Tina konnte mit einer Bronzemedaille in ihrer Klasse punkten. Gemeinsam mit Michelle Süß (Bushido Stollberg) belegten sie im Team noch Rang drei, sodass alle mindestens einmal auf dem Siegerpodest stehen konnten.

Die Jungen waren diesmal wieder die Medallengaranten. Im Einzel konnten Giang Nguyen mit Platz zwei, Valentin Leißner und Maurice Däumler mit Bronze auftrumpfen. Durch die zusammengefassten Gewichtsklassen sind bei diesem Wettkampf die Medaillen hart umkämpft und das Niveau in den Endrunden entsprechend hoch. Umso erfreuter war Trainer Ralf Ziezio, dass seine Sportler nicht nur technisch, sondern auch sehr taktisch kämpften. Das Junioren- als auch das Jugendteam war an diesem Tag unschlagbar und so konnte sich der Karate-Do Rochlitz im Medaillenranking im Mittelfeld mit Platz 17 von 37 Vereinen wiederfinden. Der Wettkampf gilt als erstes Auswahlkriterium für den Europa Cup im September in Österreich.



Rochlitzer empfehlen sich für Europa Cup

v.l.n.r.: Valentin Leißner, Selina Fabian, Giang Ngyuen, Johanna Geißler, Hieu Bui Tien, Tina Neumann und Maurice Däumler
Foto: Ralf Ziezio

Wer aber endgültig dafür von den Teamtrainern nominiert wird, hängt von den Ergebnissen am 11./12. Juni stattfindenden Deutschen Meisterschaft ab. Dies stellt zugleich den Saisonhöhepunkt für die Rochlitzer Karatesportler dar.

www.karate-and-fun.de

Stadtnachrichten

Zehn Jahre Vorfahrt für die Sicherheit

23. Mai bis 1. Juli 2016: Kostenloser Sicherheitscheck für die Autos junger Fahrerinnen und Fahrer

Junge Autofahrerinnen und Autofahrer sind in diesem Jahr zum zehnten Mal zum DEKRA SafetyCheck eingeladen. Den kostenlosen Sicherheitscheck für ihre Autos gibt es an der DEKRA Niederlassung Chemnitz sowie den Außenstellen Annaberg-Buchholz, Döbeln, Freiberg und Geithain vom 23. Mai bis zum 1. Juli.

Ziel ist es, das Unfallrisiko von jungen Fahrerinnen und Fahrern weiter zu verringern. Denn das Risiko, bei einem Verkehrsunfall ums Leben zu kommen, ist für die 18- bis 24-Jährigen nach wie vor fast doppelt so hoch wie im Durchschnitt der Bevölkerung.

Die hohe Unfallbeteiligung von jungen Erwachsenen hat unterschiedliche Gründe: Sie haben noch wenig Fahrpraxis und gehen am Steuer manchmal ein zu hohes Risiko ein. Eine wichtige Rolle spielen aber auch die Fahrzeuge. „Die ohnehin stark gefährdeten Fahranfänger sind sehr häufig mit alten, oft unzureichend gewarteten Autos unterwegs. Im SafetyCheck fallen alte Fahrzeuge regelmäßig durch eine hohe Quote an technischen Mängeln auf“, sagt Frank Koschela, Leiter der DEKRA Niederlassung Chemnitz. Es sei deshalb nach wie vor sehr wichtig, die jungen Fahrerinnen und Fahrer auch für die technische Sicherheit ihrer Fahrzeuge zu sensibilisieren.“

Wie groß der Bedarf in diesem Punkt ist, zeigen auch die Ergebnisse des DEKRA SafetyCheck aus dem vergangenen Jahr. Drei von vier Autos (74,4 Prozent) fielen durch sicherheitsrelevante Mängel auf - allen voran an Bremsen, Fahrwerk und Reifen.

Beim DEKRA SafetyCheck prüfen die Sachverständigen - ohne Einfluss auf die Gültigkeit der HU-Plakette - wichtige Sicherheitsbauteile. Unter anderem werden Bremsen, Fahrwerk, Lenkung und Räder unter die Lupe genommen. Auch Karosserie, Beleuchtung, Sicht und Sicherheitsausstattung werden untersucht.



bis 1. Juli 2016: Kostenloser Sicherheitscheck für die Autos junger Fahrerinnen und Fahrer

Hintergrund:

Fast doppelt so hohes Tötungsrisiko bei jungen Erwachsenen
Nach Zahlen des Statistischen Bundesamtes verunglückten im Jahr 2014 insgesamt 496 junge Erwachsene im Alter von 18 bis 24 Jahren tödlich. Eine wichtige Kennziffer für das Unfallrisiko ist die Zahl der Getöteten je 1 Million Einwohner. Sie beträgt bei den jungen Fahrern 79. Damit liegt sie nach wie vor fast doppelt so hoch wie beim Durchschnitt der Bevölkerung (42).

Rolf Westphal

Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königfeld, Seelitz und Zettlitz

Aufruf: Beteiligen Sie sich an der Entwicklung des Landkreises Mittelsachsen

Die Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises sind seit dem 20. April 2016 dazu aufgerufen, sich im Rahmen einer Befragung an der Erarbeitung des Leitbildes für den Landkreis Mittelsachsen zu beteiligen. Für diese Beteiligung ist der Onlinefragebogen unter dem Link <https://buerbeteiligung.sachsen.de/portal/msn/startseite> noch bis zum 3. Juni 2016 freigeschaltet. Der Fragebogen ist ebenfalls in der Ausgabe des „Mittelsachsenkuriers“ vom 20. April abgedruckt.

Wo sollen künftig welche Schwerpunkte gesetzt werden? Welcher Bedarf besteht in welcher Region? Zahlreiche Fragen gilt es themenbezogen für die Entwicklung der Region zu beantworten. Mit der Beteiligung an der Befragung ist es möglich, sich mit Ideen und Anregungen aktiv in die Erarbeitung des Leitbildes einzubringen. Alle Antworten werden anonym behandelt und fließen in den Prozess ein.

Eine weitere Möglichkeit der öffentlichen Debatte wird zum Leitbild-Workshop am Montag, dem 30. Mai 2016 um 15:00 Uhr im Tagungszentrum DBI Freiberg, Halsbrücker Straße 34 in 09599 Freiberg eingeräumt. Hierzu lädt das Landratsamt herzlich ein.

Die Eröffnung wird durch Landrat Matthias Damm erfolgen, bevor im Anschluss in zwei Durchgängen zu den vier Themenfeldern des Leitbildes Workshops durchgeführt werden. Im ersten Durchgang finden die Workshops zu den Themenfeldern „Leben und Lernen“ sowie „Mitpacken und Mitgestalten“ parallel statt. Die Workshops zu den Themenfeldern „Entdecken und Erholen“ sowie „Wirken und Wissen“ werden im zweiten Durchgang zeitgleich durchgeführt. So kann jeder Interessierte an den Workshops zu zwei Themenfeldern teilnehmen. Zum Abschluss erfolgt die Ergebnispräsentation aus den Workshops. Das Veranstaltungsende ist für 19:00 Uhr vorgesehen.

Für die Organisation und Vorbereitung der Veranstaltung bittet das Landratsamt Mittelsachsen um vorherige Anmeldung bis zum 23. Mai 2016. Die Anmeldung kann online unter dem Link <https://buerbeteiligung.sachsen.de/portal/msn/beteiligung/aktuelle-themen/1000442> vorgenommen werden. Telefonisch ist die Anmeldung über die Telefonnummer 03731 799-0 zu den Öffnungszeiten des Landratsamtes möglich. Bei der telefonischen Anmeldung sind der vollständige Name, der Wohnort sowie das ausgewählte Themenfeld zu dem jeweiligen Durchgang anzugeben. Die Verwendung der erhobenen Daten erfolgt ausschließlich für die Anmeldung zum Workshop. Es wird darauf hingewiesen, dass nur eine begrenzte Anzahl an Teilnehmerplätzen zur Verfügung steht. Folgend sind die einzelnen Themenfelder mit den dazugehörigen Themenbereichen aufgeführt.

Themenfeld

„Leben und Lernen in Mittelsachsen“ mit den Themenbereichen Familie und Soziales; Gesundheit; Kultur; Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz; Bildung; Öffentlicher Personennahverkehr; Siedlungsentwicklung

Themenfeld

„Entdecken und Erholen in Mittelsachsen“ mit den Themenbereichen Umwelt; Tourismus; Kulturelles Erbe und Denkmalschutz; Sport

Themenfeld

„Wirken und Wissen in Mittelsachsen“ mit den Themenbereichen Wirtschaft (Standortentwicklung, Wissenschaft und Forschung, Fachkräfte); Verkehrsinfrastruktur

Themenfeld

„Mitpacken und Mitgestalten in Mittelsachsen“ mit dem Themenbereich bürgerschaftliches Engagement

Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

Information des Einwohnermeldeamtes

Urlauszeit --- Reisezeit

Ist Ihr Personalausweis bzw. Reisepass noch gültig?

Die Ausstellung eines neuen Personalausweises bzw. Reisepasses kann derzeit ca. 3 bis 4 Wochen dauern. In den Wochen der Sommerzeit müssen Sie aufgrund des großen Andrangs mit Verzögerungen rechnen. Eine Verlängerung der alten Dokumente ist leider nicht möglich.

Denken Sie bitte daran, dass auch Kinder - egal welchen Alters - beim Grenzübertritt ein gültiges Ausweisdokument benötigen. Auch diese sollten früh genug beantragt bzw. verlängert werden.

Als Reisedokumente für Kinder stehen Kinderreisepässe, Reisepässe und - je nach Reiseziel - Personalausweise zur Verfügung. Über Einzelheiten zu den jeweiligen aktuellen Einreisebestimmungen können sich Reisende unter www.auswaertiges-amt.de informieren.

Was ist mitzubringen?

- Bisheriger Personalausweis oder Reisepass
- Geburts- oder Eheurkunde
- 1 biometrisches Passbild

Für weitere Rückfragen steht das Einwohnermeldeamt unter der Telefonnummer (03737) 783 132 gern zur Verfügung.

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

um das Serviceangebot der Stadtverwaltung zu verbessern, öffnet das Einwohnermeldeamt vorerst in den Monaten Juni bis September jeweils einmal sonnabends in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Somit soll auch Werktätigen der Zugang zu behördlichen Institutionen erleichtert werden. Zahlungsvorgänge an diesen Sonder-Öffnungstagen sind nur in bar möglich.

Die entsprechenden Termine werden im „Rochlitzer Amtsblatt“ und auf der Rochlitzer Homepage unter www.rochlitz.de bekannt gegeben. Erstmals ist das Einwohnermeldeamt am Sonnabend, dem 25.06.2016 geöffnet. Entsprechend der Nachfrage wird nach der viermonatigen Testphase über das weitere Vorgehen entschieden.

Frank Dehne, Oberbürgermeister

Leitbild- und Demografiestrategie „Rochlitz 2025“

Der Leitbildprozess unserer Stadt wird fortgeschrieben. Dazu bedarf es der Mitwirkung einer breiten Öffentlichkeit, die bei der Ideenfindung, Beratung und Diskussion in drei Fokusgruppen aktiv eingebunden werden soll. Wenn Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger sich einbringen wollen, sind Sie zur „3. Runde“ der Leitbildgruppen zu nachfolgenden Terminen herzlich eingeladen:

- **Fokusgruppe 4** - Wohnen, Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr - **Mittwoch, 29.06.2016, 18.00 Uhr**
- **Fokusgruppe 3** - Bildung, Soziales, Kultur, Sport, Freizeit, Bürgerengagement - **Mittwoch, 06.07.2016, 18:00 Uhr**

Die Beratungen finden im Sitzungssaal des Rathauses Rochlitz statt. Im Nachgang dieser abschließenden Diskussionsrunden werden die Ergebnisse zusammengefasst und zeitnah in einer öffentlichen Sitzung des Stadtrates, im Rochlitzer Anzeiger und auf der Internetplattform der Stadt Rochlitz bekannt gemacht.

BARMER GEK IN NEUEN RÄUMEN

Die Sprechstage der BARMER GEK finden wöchentlich im Bürgerhaus Rochlitz Leipziger Straße 15 statt. Jeden Dienstag von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr ist Frau Krautwald für die Bürgeranliegen erreichbar. Die Beratung erfolgt im 1.OG Raum 108. Der Zugang erfolgt über den Büroeingang. Es steht auch ein barrierefreier Eingang zur Verfügung.

Die BARMER GEK erreichen Sie auch unter Telefon 0800 333 10 10 oder unter www.barmer-gek.de.

Neue Sachbearbeiterin seit 01. Mai im Ordnungsamt

Zum 01.05.2016 hat das Ordnungsamt der Stadtverwaltung Verstärkung durch Frau Madeleine Weber bekommen.

Madeleine Weber ist gebürtige Rochlitzerin und wird als zukünftige Sachbearbeiterin/Politesse ihren Aufgaben nachgehen.

Ihr beruflicher Werdegang begann mit einer Ausbildung zur Rechtsanwaltsfachangestellten.

Nach dem Abschluss hat Madeleine Weber in verschiedenen Kanzleien gearbeitet, seit 2006 war Sie in der Personaldienstleistungsbranche tätig.



Bürgerpolizist Jürgen Schmidt begleitet Madeleine Weber bei einem Kontrollgang in der Innenstadt.



Volkshochschulkurs in Rochlitz



Im Herbst-/Wintersemester 2016/17 bietet die Volkshochschule Mittelsachsen in Rochlitz folgenden Sprachkurs an:

Englisch A1.4 ab Dienstag, 06.09.2016, 18:15 Uhr
Kursort: Gymnasium, Seminarstr. 1

Bitte lassen Sie sich zu den erforderlichen Vorkenntnissen des Fortsetzungskurses Englisch von uns beraten. Für weitere Informationen stehen wir gern zur Verfügung.

Über das gesamte Kursangebot der Volkshochschule Mittelsachsen können Sie sich in der Geschäftsstelle Mittweida, Heinrich-Heine-Straße 39, 09648 Mittweida,

Telefon: 03727/2612, im Internet unter www.vhs-mittelsachsen.de sowie in unserem Kursprogramm informieren. Die Programmhefte erhalten Sie in allen Stadt-/Gemeindeverwaltungen und anderen Institutionen. Anmeldungen zu den Kursen sind erforderlich.

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz



REGENBOGEN-GRUNDSCHULE / Bismarckstraße 23 / 09306 Rochlitz

Tel. 03737-42177

Fax 03737-4941000

regenbogen-gs-rochlitz@t-online.de

Schulanmeldung für das Schuljahr 2017 / 2018

1. Für alle Kinder, die in der Zeit vom 01. Juli 2010 bis zum 30. Juni 2011 geboren sind, besteht laut Schulgesetz des Freistaat Sachsen, §27 Schulpflicht.
2. Als schulpflichtig gelten auch Kinder, die bis zum 30. September 2011 geboren sind. Diese **können** von den Eltern ebenso in der Schule angemeldet werden (Gesetzeslage w.o.).

Laut Grundschulordnung §3 –**NEU seit 2014**: Information an die Eltern im Mai und Anmeldung im Zeitraum 01.08.-15.09. des laufenden Kalenderjahres haben die Eltern die Pflicht, ihr Kind in der zuständigen Grundschule anzumelden.

Im zuständigen Schulbezirk für die Regenbogen - Grundschule Rochlitz sind die Kinder (siehe 1.) wie folgt anzumelden:

15.08.2016 bis 19.08.2016 / Montag bis Freitag in der Zeit von 7.30 Uhr bis 11.30 Uhr und am Sonnabend 20.08.2016 zusätzlich in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr / jeweils im Sekretariat

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen sowie Sorgerechtsbescheinigung und eventuelle Bescheinigung für das Aufenthaltsbestimmungsrecht.

In der GS werden folgende Daten erhoben:

1. Name und Vorname der Eltern und des Kindes;
2. Geburtsdatum und Geburtsort des Kindes;
3. Geschlecht des Kindes;
4. Anschrift der Eltern und des Kindes;
5. Telefonnummer, Notfalladresse;
6. Staatsangehörigkeit des Kindes;
7. Religionszugehörigkeit des Kindes;
8. Art und Grad einer Behinderung und chronische Krankheiten, soweit sie für den Schulbesuch von Bedeutung sind;
9. ob im Jahr vor der Schulaufnahme ein Kindergarten besucht wird.

Die Daten nach Nummer 7 und 8 sind nur mit Einwilligung der Eltern gemäß § 4 Abs. 1 und 2 des Gesetzes zum Schutz der informationellen Selbstbestimmung im Freistaat Sachsen (Sächsisches Datenschutzgesetz – SächsDSG) vom 25. August 2003 (SächsGVBl. S. 330), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 8. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 940, 941) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung, zu erfassen.

Der Termin ist durch Sie unbedingt wahrzunehmen und verpflichtend. Bitte klären Sie das gegebenenfalls mit Ihrem Arbeitgeber ab.

Große Kreisstadt Rochlitz
Stadtverwaltung
Markt 1
09306 Rochlitz

Franz Dehne
F. Dehne / Oberbürgermeister

Regenbogen-Grundschule
Bismarckstraße 23
09306 Rochlitz
Tel. 0 37 37 / 4 21 77
Fax 0 37 37 / 4 94 10 00
regenbogen-gs-rochlitz@t-online.de

P. Döppling
P. Döppling / Sekretärin

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Neueröffnung

ab September 2016



Am Regenbogen 23, 09306 Rochlitz

**Terminanfragen und
Reservierungen
ab sofort möglich unter**

0173-8625957

info@hotel-kriebsteinsee.de

**alle Informationen
ab Juli unter:**

www.rainbow-rochlitz.de
info@rainbow-rochlitz.de

Hotel am Kriebsteinsee UG
Moritzfelder Str. 1a
09648 Kriebstein

Wir bieten: 4 Bowlingbahnen
4 Kegelbahnen
80 Gaststättenplätze
40 Plätze im Vereinsraum
Biergarten

Unsere Leistungen:

Familien- / Firmen- / Vereinsfeiern
Bowlingbrunch
Schüler- / Seniorenbowling
Kindergeburtstage
Events uvm.

Öffnungszeiten:

Montag	ab 15.00 Uhr
Dienstag	Ruhetag
Mittwoch	ab 15.00 Uhr
Donnerstag	ab 15.00 Uhr
Freitag / Samstag	ab 12.00 Uhr
Sonntag/Feiertage	ab 10.00 Uhr

**Gern auch gesonderte Öffnungszeiten
nach Vereinbarung.**



Preise:

Bowling

Montag – Donnerstag / Sonntag	
bis 18.00 Uhr	11,90 €
ab 18.00 Uhr	13,90 €

Freitag / Samstag / Feiertage	
bis 18.00 Uhr	13,90 €
ab 18.00 Uhr	15,90 €

Die Preise gelten pro Bahn und Stunde.

Leihschuhe	1,00 €
------------	--------

Kegeln

Montag – Donnerstag	9,90 €
---------------------	--------

Freitag / Samstag / Feiertage	
bis 18.00 Uhr	10,90 €
ab 18.00 Uhr	12,90 €

Sonntag	10,90 €
---------	---------

Die Preise gelten pro Bahn und Stunde.

Bonus

**jede 15. Stunde gratis
auf Bonuskarte**

**Eröffnungsparty
am 17.09.16, ab 12.00 Uhr**

**mit DJ, Hüpfburg,
Kinderschminken, Grillen
1 Getränk gratis**

Unsere Angebote:

Sonntags-Bowlingbrunch

17,90 € p. Pers.

10.00 Uhr – 14.00 Uhr

2 Std. Bowling incl. Leihschuhe
Frühstück- und Mittagsbuffet
Tee und Kaffee inklusiv

(Kinder bis 5 Jahre frei, 6 – 13 Jahre 50% Rabatt)

Silvesterparty

59,00 € p. Pers.

(bis 5 Jahre frei, gültig 6 – 14 Jahre)

Begrüßungsdrink
Festbuffet, Tanz mit DJ,
Mitternachtssnack, Höhenfeuerwerk,
2 Std. Bowling oder Kegeln

Kindergeburtstag

10,50 € p. Pers.

(bis 5 Jahre frei, gültig 6 – 14 Jahre)

2 Std. Bowling oder Kegeln
Leihschuhe

1 Softgetränk

1 Gericht aus der Kinderkarte
eine Überraschung fürs Geburtstagskind

Grillabende

ab 15,90 € p. Pers.

(bis 5 Jahre frei, gültig 6 – 14 Jahre)

Grillpaket inkl.

2 Std. Bowling oder Kegeln
Leihschuhe

Schüler- und Studententarif

Kegeln oder Bowling

Montag – Freitag /

Sonntag

8,90 € p. Std.

Vereins- und Seniorentarif

Montag – Freitag / Sonntag

Bowling

11,00 € p. Std.

Kegeln

9,00 € p. Std.

Feiern aller Art

Wir bieten Ihnen:

kompletter Veranstaltungsservice
Buffets, Menüs, Erlebnisgastronomie,
Themenabende
DJ, Alleinunterhalter, kulturelle
Einlagen, Heimbringenservice und
Übernachtungsvermittlung

**gratis 2 Std. Bowling oder Kegeln
inkl. Leihschuhe**

**Rufen Sie uns an, wir beraten
Sie gern und erstellen Ihnen ein Angebot
ganz nach Ihren Wünschen und
Budgetvorstellungen.**



Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

**Terminbestimmung des Amtsgerichtes Chemnitz,
Abteilung für Zwangsversteigerungs- und Zwangsverwaltungssachen**

1. Aktenzeichen: 27 K 73/15

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, dem 27. Juni 2016, 10:00 Uhr,

im Sitzungssaal 3.011 des Amtsgerichtes Chemnitz, Gerichtsstraße 2, folgender Grundbesitz öffentlich versteigert werden:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichtes Döbeln von Rochlitz.

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Anschrift	Größe	Blatt
Rochlitz	56	Landwirtschaftsfläche, Gebäude- und Freifläche	Brückenstraße 1	290 m ²	165

Unverbindliche Angaben lt. Gutachten: bebaut mit einem dreigeschossigen Wohnhaus mit Anbau; Wohnfläche: ca. 170 m²; leer stehend; Baujahr: um 1840; ruinöser Bauzustand; Hochwasserschäden im Jahr 2002; Innenbesichtigung war nicht möglich; kein Denkmalschutz

2. Aktenzeichen: 9 K 529/13

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, dem 6. Juli 2016, 11:00 Uhr,

im Sitzungssaal 2.018 des Amtsgerichtes Chemnitz, Gerichtsstraße 2, folgender Grundbesitz öffentlich versteigert werden:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichtes Döbeln von Rochlitz.

Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

ME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Sondernutzungsrecht	Blatt
84,88/1.000	Wohnung im 1. OG links sowie Keller und Bodenkammer	5	Kfz-Stellplatz Nr. 5	1521

am Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Anschrift	Größe
Rochlitz	731/12	Bahnhofstraße 42/44	1.898 m ²

Unverbindliche Angaben lt. Gutachten: 2 1/2-Raum-Wohnung im 1. OG, Wohnfläche: ca. 63 m², Baujahr: 1955, Sanierung im Jahr 1995, Wohnung in gutem Zustand in einem Mehrfamilienhaus mit zwölf Wohneinheiten.

3. Aktenzeichen: 23 K 422/13

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Mittwoch, dem 3. August 2016, 11:00 Uhr,

im Sitzungssaal 3.007 des Amtsgerichtes Chemnitz, Gerichtsstraße 2, das in dem Grundbuch des Amtsgerichtes Döbeln - Grundbuchamt von Rochlitz, Blatt 1275, eingetragene Grundstück der Gemarkung Rochlitz öffentlich versteigert werden.

Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
588/1	Bahnhofstraße 9, Gebäude- und Freifläche	0,0817 ha

Unverbindliche Angaben lt. Gutachten: Bebaut mit 3-geschossigem Wohn- und Geschäftshaus sowie Garage und Geräteschuppen; Wohnfläche: ca. 288 m²; Gewerbefläche: ca. 169 m²; Baujahr: ca. 1900; Sanierung im Jahr ca. 1993;

Ergänzende Angaben: In Randlage des Stadtkerns gelegen; Eckgrundstück; vollständig unterkellert; erhebliche Feuchteschäden im Kellergeschoss; Dachgeschoss nicht ausgebaut; im Erdgeschoss befindet sich eine Gaststätte; die beiden Obergeschosse werden für Wohnzwecke genutzt; Gaststätte zurzeit der Gutachtenerstellung leerstehend; Biergarten; Wohnungen teilweise vermietet; sieben Parkmöglichkeiten auf dem Grundstück vorhanden

Nähere Angaben sind an den ortsüblichen Verkündungstafeln der Stadt Rochlitz öffentlich bekannt gemacht.



Mein Kursangebot:

MusiKids - Elementare musikalische Früherziehung
In Begleitung zwischen 18 Monaten und ca. 4 Jahren

Spielerisch musizieren und das „Musikland“ entdecken.

MusiKunde - Aktives Unterrichtsprogramm für musikalische Früherziehung von Kindern zwischen ca. 3,5 und 6,5 Jahren

Melodika - Erster Instrumentalunterricht für Kinder im Schuleinstiegsalter

Akkordeon - Das ideale Einstiegsinstrument ab ca. 7 Jahren.
Musikalische Vielfalt von Pop bis Barock

Neugierig? Sprechen Sie mich an!

Informationen:

MUSIKSCHULE FRÖHLICH

Inh. Heike Dietel

Tel.: 03737 771721

E-Mail: heike.dietel@musikschule-froehlich.de

www.musikschule-froehlich.de/dietel

Senioren

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren in Rochlitz und Umgebung im Juni 2016

Frau Gisela Schmidt	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Frau Helga Grützner	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Frau Ingeburg Rothe	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Frau Brunhilde Stamm	zum 90. Geburtstag	Rochlitz
Herrn Viktor Hoffmann	zum 90. Geburtstag	Rochlitz

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

S-S-G Aktuell- Informationen der Sozialservice Rochlitz gGmbH

Die Tagespflege besucht Schloss Rochlitz

Das heutige Schloss Rochlitz entwickelte sich aus einer Befestigungsanlage, die erstmals im Jahr 995 indirekt erwähnt wurde. Mit seinen beiden mächtigen Türmen bildet das Schloss zusammen mit der Petrikerkirche und dem historischen Stadtkern eines der schönsten Bauensembles Sachsens.

So unternahm die Tagespflege am 04. Mai 2016 einen Ausflug in die altwürdigen Gemäuer. Viele renovierte Räume gibt es jetzt auf dem Schloss zu sehen, aber dass ist leider mit viel Treppensteigen verbunden. So blieben wir auf Hofniveau und besichtigten die Schlosskapelle und die Schwarzküche. Viel Wissenswertes und Interessantes erfuhren wir im Rahmen einer kleinen Führung.

Unternehmungen machen durstig und hungrig und so war für uns im Keller des Fürstenhauses die Tafel gedeckt. Doch bevor wir uns die Soljanka schmecken ließen, sahen wir uns noch einen informativen Film über die Entstehung des Schlosses an. Viel zu schnell verging die Zeit, etwas müde aber glücklich über das Erlebte, kehrten wir in die Tagespflege zurück.



S-S-G Aktuell

Informationen der Sozialservice Rochlitz gGmbH



Männertag - 2016

Wie mit Petrus abgesprochen, begingen die Männer der Sozialservice gGmbH Rochlitz am 05. Mai 2016 bei strahlendem Sonnenschein ihren Ehrentag.

Bei einem Frühschoppen auf der Wiese zwischen Hort und Altenpflegeheim ließen es sich die Herren gut gehen. Mit zünftiger Musik und ein paar kühlen Bierchen hatten Alle sichtlich viel Spaß und Freude. Es wurden an diesem herrlichen Vormittag viele Witze erzählt, es wurde gelacht, gesungen und geschunkelt. Kein Wunder, dass die gute Laune auf alle übersprang.

Weitere Würze erhielt diese Runde durch eine ganze Reihe von Anekdoten aus der „guten alten Zeit“.

Abgerundet wurde das Ganze mit einer deftigen Roster vom Grill und leckeren Kartoffelsalat, was sich natürlich alle gut schmecken ließen.

Die Zeit verging wieder einmal viel zu schnell und nach dem etwas anderen Mittagessen begaben sich die Herren sichtlich zufrieden zur Mittagsruhe.

Besser als einer der Herren konnte man es nicht ausdrücken:

„Ein großes Dankeschön den Mitarbeitern der Betreuung, dass sie diesen Tag mit uns gefeiert haben!“



Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Wir bieten Ihnen bezahlbaren Wohnraum

an den Standorten Rochlitz, Penig und Wechselburg

1-, 2-, 3- und 4-Raumwohnungen

teilweise **Balkon/Terrasse | Gartennutzung | PKW-Stellplätze**

im Angebot Gewerbeflächen in Rochlitz und Penig



Wohnungsgesellschaft Muldental mbH

Poststraße 22, 09306 Rochlitz

Tel. 03737/449715 FAX 03737/42159

E-Mail mnussbaum@wg-muldental.de

Vermietungsbüro Wechselburg | Bahnhofstraße 16 | 09306 Wechselburg

TEL 037381/8670 | E-Mail ahofmann@wg-muldental.de

Vermietungsbüro Penig | Brückenstraße 6 | 09322 Penig

TEL 037381/8670 | E-Mail ahofmann@wg-muldental.de

Informationen zu den einzelnen Wohnungen finden Sie unter

www.wg-muldental.de oder in den Standorten zu den Sprechzeiten

Rochlitz Mo 09.00 - 12.00 UHR | Di 13.00 - 18.00 UHR | Do 13.00 - 16.00 UHR

Penig Mo 09.00 - 11.00 UHR | Di 13.00 - 18.00 UHR | Do 08.00 - 11.00 UHR

Wechselburg Do 14.00 - 17.00 UHR

Anzeigen

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Veranstaltungen

Fotoworkshop für Einsteiger: „Inspiration Natur“ auf dem Rochlitzer Berg - Einführung in die digitale Fotografie

Termine: 5. Juni und 9. Oktober 2016

Beginn: jeweils 9 Uhr im Geoportall Porphyrrhaus auf dem Rochlitzer Berg (Dauer ca. 4 Stunden)

Dass der Rochlitzer Berg mit seiner Mischung aus roten Porphyrfelsen und dem Grün der Natur eine herrliche Fotokulisse abgibt, liegt auf der Hand. Deshalb entstand im letzten Jahr die Idee, das Geoportall Porphyrrhaus für Fotoworkshops zu nutzen. Diese wurden so gut angenommen, dass auch für dieses Jahr schon mehrere Termine geplant sind, die jedes Mal restlos ausgebucht sind.

Fotografin **Bianka Behrami** aus Tauscha bei Penig, die die Kurse anbietet, schwärmt: „Auf dem Rochlitzer Berg hat man einfach alles, was man sich für tolle Fotos wünscht: eine faszinierende Kombination aus den roten Steinen und der Natur, herrliche Ausblicke in die Ferne, spannende Details auf dem Waldspielplatz und grüne Wiesen mit jeder Menge Blüten und Käfern. So kann ich ganz praxisnah an verschiedenen Beispielen die Grundlagen zu den Themen Motivwahl, Lichtführung und Bildgestaltung vermitteln. Die Teilnehmer sind von der lockeren Atmosphäre und den Kulissen begeistert.“

Nach einer kurzen Einführung im Porphyrrhaus geht es beim Fotoworkshop hinaus in die Natur, wo viele Motive auf die Hobbyfotografen warten.

Inhalte des Kurses sind Fragen wie:

Wie funktioniert meine Kamera?

Was ist ISO, Belichtungszeit, Blende und Brennweite?

Welche Ergebnisse erziele ich mit den verschiedenen Einstellungen?

Wie nutze ich vorhandenes Licht optimal?

Für die Erkundungstour auf dem Rochlitzer Berg sollten die Teilnehmer unbedingt festes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Kleidung tragen. Eine eigene Kamera (idealerweise digitale Spiegelreflexkamera oder Bridgekamera) ist Voraussetzung für die Teilnahme. Außerdem sollte das entsprechende Handbuch mitgebracht werden. Für den Fotoworkshop ist eine Anmeldung unter Telefon (0173) 3737441 oder foto@grafikundart.com unbedingt erforderlich.

Ein Workshop kostet pro Person 47,20 Euro und ist auf maximal 10 Teilnehmer begrenzt.

Für alle, die noch mehr wissen wollen: Workshop Bildoptimierung mit Adobe Lightroom

Termine: 19. Juni und 23. Oktober 2016

Beginn jeweils 9 Uhr im Geoportall Porphyrrhaus auf dem Rochlitzer Berg (Dauer ca. 4 Stunden)

Sie wollten schon immer wissen, wie Sie das Beste aus Ihren Fotos herausholen können? Im Workshop „Bildoptimierung mit Adobe Lightroom“ gibt Ihnen **Bianka Behrami** im Geoportall Porphyrrhaus auf dem Rochlitzer Berg viele wertvolle Tipps zum Umgang mit dem Programm. „Bildoptimierung hat wenig mit Retusche und aufwendiger Nachbearbeitung zu tun, sondern versteht sich eher als Feinschliff der gelungenen Fotos“, weiß **Bianka Behrami**.

Inhalte des Kurses sind u. a.:

Bildimport, Programmhandlung, Tonwerte, Weißabgleich und weitere Korrekturen, Geraderichten, Freistellen und letztendlich das Exportieren der Datei

Für den Workshop ist ebenfalls eine Anmeldung unter Telefon (0173) 3737441 oder foto@grafikundart.com erforderlich.

Ein Workshop kostet pro Person 47,20 Euro und ist auf maximal 15 Teilnehmer begrenzt.

Übrigens ...

Das Geoportall Porphyrrhaus auf dem Rochlitzer Berg befindet sich am Gleisbergbruch (Nähe Waldspielplatz). Es ist das ehemalige Sozialgebäude der Porphyrrbrüche und wurde 2014 nach einer umfassenden Sanierung als Besucherzentrum eröffnet.

Parkmöglichkeiten bestehen am Parkplatz am Beginn des Porphyrrlehrpfades (Nähe „Waldschlösschen“).

Freitag, 17.06.2016 18.00 Uhr

Poesie und Wein bei Kerzenschein

Ort: Schloss Rochlitz, Keller

Referentin: Inge Müller

Eintritt frei, Spende erbeten.

Herzlich willkommen zum 60. Jubiläum des Kleingartenvereins „Kaninchenhöhe“ e.V. Rochlitz

Am **09. Und 10. Juli 2016** feiert der Kleingartenverein „Kaninchenhöhe“ e.V. Rochlitz seinen 60. Jahrestag der Vereinsgründung. Dazu sind alle Vereinsmitglieder, Bürger und Gäste der Stadt Rochlitz ganz herzlich eingeladen.

Gefeiert wird in und um die Vereinsgaststätte „Kaninchenhöhe“ in Rochlitz.

Am Samstag, 09.07.16, von 14:00 bis 19:00 Uhr wird **Clown Fips** für und mit allen Kindern Luftballonfiguren basteln, mit Gegenständen jonglieren und Kinder schminken.

Eine Hüpfburg und ein Kinderkarussell sorgen in dieser Zeit für Spaß und Freude.

Ab 19:00 Uhr spielt die Band **MAIK and Friends** mit Titeln aus den 70er, 80er und aktueller Zeit zum Tanz auf.

Am Sonntag, 10.07.16, von 10:00 bis 13:00 Uhr zum Fröhlichoppen erfreuen **de Kuch'n Lonzner** alle Anwesenden mit Blasmusik.

In der Pause wird **Peter Silie, der Suppenkoch**, einen großen Topf zum Lachen zubereiten.

Für Speisen und Getränke wird ausreichend gesorgt und gegen Regenschauer steht ein Zelt bereit.

Wir freuen uns auf alle Gäste.

*Der Vereinsvorstand
Das Gaststättenteam*

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Veranstaltungen auf Schloss Rochlitz

12. Juni 2016, 15 Uhr Drauf geschissen...

Vieles kann man über das Alltagsleben in der Vergangenheit erfahren. Ein Thema wird aber - wenn überhaupt - bestenfalls hinter vorgehaltener Hand besprochen: Gab es damals schon Toiletten? Wie sahen sie aus? Wie reinigte man den »Allerwertesten«? Was machte der Ritter in der Schlacht, wenn er mal musste?
Zur Erlebnisführung stehen Geschichte und Geschichten rund um das »Stille Örtchen« im Mittelpunkt.

8,50 Euro / ermäßigt 6,00 Euro
Vor Anmeldung erforderlich. (1)

24. Juni 2016, 18 Uhr Unterwegs mit dem Küchenmeister

Erleben Sie nach einem Rundgang einen der authentischsten Räume des Schlosses in Funktion: Knisterndes Feuer, verführerische Düfte und einen - bisweilen unter der Last seines Werkes klagenden - Küchenmeister!

Neben Geschichte und Geschichten rund um historische Kochkunst serviert dieser originale Gerichte aus der Sommerküche des 16. Jahrhunderts. Kredenz werden dazu (in der Regel sauberes) Wasser, Wein von alten Rebsorten und naturtrübes Bier.

32 Euro
Nur im Vorverkauf! (2)

26. Juni 2016, 15 Uhr Unterwegs mit dem Kerkermeister

Die wechselvolle Geschichte des Rochlitzer Schlosses ist eng verbunden mit seiner Funktion als Ort der Oberen Gerichtsbarkeit. Jahrhunderte hindurch war es Amts- und Verwaltungssitz. Selbst zum Ende des 20. Jahrhunderts tagte hier noch das Amtsgericht. Auf der Tour durch die Gemäuer des Schlosses ist Spannendes zu diesem eher düsteren Teil der Schlossgeschichte und zu Verliesen, Folterkammer und Gefängniszellen zu erfahren.

Ab 14 Jahre!
Preis 8,50 Euro / ermäßigt 6,00 Euro
Vor Anmeldung erforderlich. (1)

10. Juli 2016, 15 Uhr Von Dedospeck und Nonnenfürzen

Gemeinsam mit Hofmarschall Michaelus geht es auf eine Stippvisite durch ein ganzes Jahrtausend - Köchin Adelheid präsentiert dabei Kulinarisches aus der jeweiligen Zeit. Ebenso, wie sich hier altherwürdige Schlossgeschichte mit moderner Ausstellung zu einem Ganzen



verbindet, sind auch ihre Köstlichkeiten ein gelungener Mix aus alten Rezepten und heutiger Interpretation.

Wer von den Leckerbissen etwas abhaben will, sollte sich allerdings sputen - Hofmarschall Michaelus verfügt über einen schier unendlichen Appetit!

26,00 Euro
Nur im Vorverkauf (29)

(1) Voranmeldung und nähere Informationen:
Telefon 0 37 37 - 49 23 10
E-Mail rochlitz@schloesserland-sachsen.de
Web www.schloss-rochlitz.de

(2) Kartenverkauf und nähere Informationen:
Schloss Rochlitz
Telefon 0 37 37 - 49 23 10
E-Mail rochlitz@schloesserland-sachsen.de
Web www.schloss-rochlitz.de

Tourist-Information im Rathaus Rochlitz
Telefon 0 37 37 - 49 23 10
E-Mail rochlitz@schloesserland-sachsen.de
Web www.rochlitzer-muldental.de



Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz



Foto: Blanka Behrami

PROGRAMM ZUM FAMILIENTAG AM 12. JUNI 2016 AUF DEM MARKT IN PENIG

- | | |
|-------------------|--|
| 10:00 – 11:30 Uhr | Wettkämpfe mit ADI und den Bürgermeistern der Bilz-Region |
| 10:00 – 14:00 Uhr | Typisierung – Suche nach geeigneten Spendern für Leukämiepatienten, Verein für Knochenmarkspenden Sachsen e.V. |
| 10:00 – 11:00 Uhr | Wanderung zu Wildkräutern und Wildfrüchten mit Ines Keller |
| ab 12:00 Uhr | Bogenschießen mit der Schützengilde Niedersteinbach 1990 e.V. |
| 12:00 – 17:00 Uhr | Show-Kochen mit Bruno Külkens |
| ab 13:30 Uhr | Tanzvorführungen Peniger Vereine |
| 14:00 – 15:00 Uhr | Auftritt des Akkordeonorchesters Penig e.V. |
| 15:00 Uhr | Vortrag „Friedrich Eduard Bilz – Verbindung von Notwendigkeit und Genuss“ von Dr. Beate Keiper im Ratssaal |
| 15:30 Uhr | Ilona Pfreundtner gibt Ihnen wichtige Tipps für Ihre Gesundheit: „Freude, Erholung und Entspannung in der Natur für die ganze Familie“ im Ratssaal |

Eine Radtour mit Joachim Zwintzschler startet 10:00 Uhr am Burgstädter Märchenbrunnen nach Penig.

11:00 Uhr – Einstieg in die Tour am Prinz-Lieschen-Brunnen in Lunzenau.

Knapp 40 Direktvermarkter und Händler bieten von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr frische Erzeugnisse aus eigenem Anbau, eigener Aufzucht und Herstellung an. Zahlreiche Kinderanimationen – Bull Rodeo, Hüpfburg, Fahren mit Elektrofahrrädern u. v. m.



Die Innenstadt-Händler öffnen ab 12 Uhr!

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz



Public Viewing beim BSC Motor Rochlitz e.V.



Es ist wieder soweit, Fußball-Deutschland greift nach dem EM-Titel !!!

Eintritt frei!!



Genießen Sie ab dem 12.06.2016 die einmalige Atmosphäre bei der Live-Übertragung **aller** deutschen Spiele im Vater-Jahn-Stadion!!



Einlass: 19.30 Uhr Beginn: 21.00 Uhr



Für das leibliche Wohl wird den ganzen Abend bestens gesorgt!

Tage der offenen Tür 18. / 19. Juni 2016 Freiwillige Feuerwehr Rochlitz

Sonnabend, 18. Juni:

15:00 Uhr: Eröffnung bei Kaffee und hausgebackenem Kuchen:
Spiel und Spaß mit der Jugendfeuerwehr;

Vorfürhungen der Freiwilligen Feuerwehr

19:00 - 1:00 Uhr: Country-Rock, Oldies, Jazz & Klassik

Live **Simone Heyl**

Discomusik mit

PS Disco

zu Tanz und Unterhaltung



Sonntag, 19. Juni:

10:00 - 13:00 Uhr: **Frühschoppen** mit der
BLASKAPELLE DER FFW ST. EGIDIEN
- Kinderprogramm der Jfw mit Quizz-Auswertung

Gegen Mittag: Kulinarisches aus der Gulaschkanone!

Die Freiwillige Feuerwehr Rochlitz und der Feuerwehrverein Rochlitz e.V.
freuen sich auf Ihren Besuch!



Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“ e.V.
Markt 1 | 09306 Rochlitz | Tel.: 03737/78 32 22 | Fax: 03737/78 32 24
http://www.rochlitzer-muldental.de | mail: info@rochlitzer-muldental.de

Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“ e. V.

Markt 1 | 09306 Rochlitz | Tel.: 03737/783222 | Fax: 783224
Internet: www.rochlitzer-muldental.de | E-Mail: info@rochlitzer-muldental.de

Veranstaltungstermine im Rochlitzer Muldental und Chemnitztal Juni/Juli 2016

→ 23.04.2016 - 16.10.2016

„Die Digidags - Ritter Runkel auf Rochsburg“
Schloss Rochsburg; Lunzenau

→ 14.05.2016 - 18.07.2016

„Thulkes Welt“
Cartoons von Peter Thulke/Berlin
Gaststätte „Zum Prellbock“;
Lunzenau

→ 10./11.06.2016

20 Jahre Heimat- und Kulturverein Lunzenau e.V.
Heimathaus Lunzenau

→ 10.06.2016, 17:00 Uhr
Wildkräuterspaziergang im Chemnitztal

In der Umgebung der Chemnitz und im Uferbereich der Windungen und Mäander finden wir viele Pflanzen und Kräuter, die in unserer Kulturlandschaft und unseren Gärten bereits nur noch sehr selten zu finden sind, die für unsere Vorfahren aber durchaus eine alltägliche Nahrungsquelle darstellten. 6 Euro/P.
Achtung: Bei Regen oder ungünstiger Witterung fällt die Veranstaltung ersatzlos aus. Festes Schuhwerk wird empfohlen.
Ortseingang Auerswalde aus Rtg. Chemnitz, Lichtenau

→ 11.06.2016 - 12.06.2016

Schienentrabfahrten auf der Muldentalbahn zwischen Rochlitz - Wechselburg - Göhren
Abfahrtszeiten 10, 12, 14 und 16 Uhr (Fahrzeit ca. 1 Stunde 40 min, incl. Fotohalte)
Fahrpreise:
Rochlitz - Göhren Erwachsener 12 Euro, Kinder (4 - 14) 8 Euro
Rochlitz - Wechselburg Erwachsener 9 Euro, Kinder (4 - 14) 6 Euro
Bahnhof Rochlitz, Rochlitz

→ 11.06.2016

Sommerfest
Volksfest, Märkte & Events
Feuerwehrdepot Elsdorf,
Lunzenau

→ 11.06.2016, 10:00 Uhr

Wildkräuterbrunch auf dem Wildkräuterhof „Landsprosse“
Ein gedeckter Tisch erwartet Sie zum Brunch in unserem LANDSPROSSE Kräutergewölbe. Alles Essbare, aus dem Garten, kommt auf den Tisch, natürlich und frisch zubereitet. Vorher ist allerdings ein wenig Hand- und Kopfarbeit der Teilnehmer gefragt: Darf dieses ‚Unkraut‘ auch in den Salat?
Bis zu 25 Personen haben im Kräutergewölbe, dem ehemaligen Kuhstall des 200 Jahre alten Bauernhauses, Platz. 16 Euro/P., Kinder in Fam. bis 6 Jahre kostenfrei, 7 Jahre - 14 Jahre 10 Euro
Anmeldung unter Telefon (037208) 88 39 31 erforderlich.
Wildkräuterhof „Landsprosse“
Lichtenau, Ortsteil Garnsdorf

→ 11.06.2016, 14 - 17 Uhr

Kellerbergfest
Kellerberge mit Heimatberg:
Erwachsene: 3,50 Euro, Kinder: 1,50 Euro
Kellerberge, Penig

→ 11.06.2016, 15:00 Uhr

„Das Benedikt-Projekt“ Duo Gemelli (Renaissance-Instrumente) zu Texten aus der Regel Benedikts
Basilika, Wechselburg

→ 11.06.2016, 16:00 Uhr

Frühjahrskonzert der Musikschule Mittweida
Schloss Rochsburg

→ 11.06.2016, 19:00 Uhr

„Was weg ist, brummt nicht mehr“
Ein kabarettistisches Soloprogramm von und mit Robby Mörrer/mdr-Moderator, 8 Euro p.P.
Gaststätte „Zum Prellbock“
Lunzenau

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

→ **12.06.2016, 10 - 17 Uhr**
Tag der Gesundheit zu Ehren von Friedrich Eduard Bilz
Markt Penig, Penig

→ **12.06.2016, 14:00 Uhr**
Parkführung Wechselburg
6,00 Euro p.P. (Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei)
Markt, Am Torwärterhaus
Wechselburg

→ **12.06.2016, 14 - 17 Uhr**
Führungen in den Kellerbergen mit Heimatberg
Eintrittspreise: Erwachsene: 3,50 Euro, Kinder: 1,50 Euro
Kellerberge, Penig

→ **12.06.2016, 15:00 Uhr**
Führung: Drauf geschissen...
Zur Sonderführung steht alles rund um das „Stille Örtchen“ im Mittelpunkt.
Eintritt: 8,50 Euro, ermäßigt 6 Euro; Voranm. unter 03737 492310
Schloss Rochlitz, Rochlitz

→ **14.06.2016, 18 - 22 Uhr**
Filzkurs: Sitzkissen
... für die Wanderung oder zu Hause, auch mit Rohwolle von Schafen aus der Region
6 Euro/h zzgl. Material;
Anm. unter 037384 693096 / 01522 7676129
Filzwerkstatt Wechselburg

16.06.2016 - 19.06.2016
„NaturStein und Kunst“:
Steinbildhauerkurse 2016 auf dem Rochlitzer Berg
Informationen und Anmeldung: Maggie Sonnen-Stahns
E-Mail mag@sonnen-stahns.de; Telefon 0175 6485973.
Rochlitzer Berg

→ **17.06.2016 - 01.07.2016**
Ferienbetreuung rund um die Natur in der Naturschutzstation
Weiditz, Königsfeld

→ **17.06.2016, 19:30 Uhr**
52. FREITAGSKONZERT - Jazz unter der Linde
Ein musikalisch, kulinarischer Abend!
Musik: Siders and Suspenders, Leipzig
Kirchgemeindezentrum Rochlitz
Rochlitz

→ **18.06.2016 - 19.06.2016**
Rochsburger Fototage -
Ein Treffen von Fotointeressierten der Natur- und Architektur-
fotografie
Schloss Rochsburg, Lunzenau

→ **18.06.2016**
Sommerfest am Kreisel 32
Penig

→ **18.06.2016, 09:30 Uhr**
Brainworking in Nenkersdorf
Bei ihren Brainworking-Touren verbindet Grit Kuhnitzsch kinesiologische Methoden mit Kneipp'schen Anwendungen, Humor und die Freude an der Landschaft. Mit bestimmter Atemtechnik, Gedächtnistraining und speziellen Bewegungsabläufen entspannt der Körper und schöpft so neue Kraft und Konzentration. Bitte eine kleine Wasserflasche mitbringen.
5,50 Euro/P. Anmeldung unter 034346/61501 erwünscht.
Unter den Eichen, Nenkersdorf (am Harthsee), Frohburg

→ **18.06.2016, 10:00 Uhr**
Wildkräuterbrunch auf dem Wildkräuterhof „Landsprosse“
Ein gedeckter Tisch erwartet Sie zum Brunch in unserem LANDSPROSSE Kräutergewölbe. Alles Essbare, aus dem Garten, kommt auf den Tisch, natürlich und frisch zubereitet. Vorher ist allerdings ein wenig Hand- und Kopfarbeit der Teilnehmer gefragt: Darf dieses ‚Unkraut‘ auch in den Salat?
Bis zu 25 Personen haben im Kräutergewölbe, dem ehemaligen Kuhstall des 200 Jahre alten Bauernhauses, Platz. 16 Euro/P., Kinder in Fam. bis 6 Jahre kostenfrei, 7 Jahre - 14 Jahre 10 Euro
Anmeldung unter Telefon (037208) 88 39 31 erforderlich.
Wildkräuterhof „Landsprosse“
Lichtenau, Ortsteil Garnsdorf

→ **18./19.06.2016, 10 - 16 Uhr**
Schientrabifahrten zwischen Penig, Amerika und Rochsburg
Haltepunkt Amerika, Penig

→ **18./19.06.2016, 10 - 18 Uhr**
Kräuterführung, Tiere und mehr - gesünder leben auf dem Wildkräuterhof: Kräuterführungen, Kräuterköstlichkeiten (Suppe, Kuchen, Tee usw.), Tiere erleben, Hofladen
Wildkräuterhof in Göppersdorf
Wechselburg

→ **18.06.2016, 21:00 Uhr**
KlangLichtZauber - Ein Sommernachtstraum auf Sägg'sch
Mit der Elbland Philharmonie Sachsen und Tom Pauls mit verzaubernden Illuminationen des Technikumplatzes
Eintritt: Ermäßigt 15 Euro, VVK 18 Euro, Abendkasse 20 Euro
Technikumplatz, Mittweida

→ **19.06.2016**
Handwerkertag mit Händlern im Bauernmuseum Schwarzbach
Schwarzbach, Königsfeld

→ **19.06.2016, 14:30 Uhr**
KinderKlangZauber
Eintritt: frei
Technikumplatz, Mittweida

→ **19.06.2016, 15:00 Uhr**
Querbeet-Führung durch Kapelle, Küche, Verliese, Folterkammer und kurfürstliche Wohnräume.
7,50 Euro, ermäßigt 5 Euro; Voranmeldung unter 03737 492310
Schloss Rochlitz, Rochlitz

→ **22.06.2016, 10:00 Uhr**
Öffentliche Stadtführung mit Herzogin Elisabeth von Rochlitz - für Schulklassen empfohlen; dabei gewinnen Sie zahlreiche Eindrücke aus der 1000jährigen Geschichte der Region und erfahren so manche Anekdote.
3 Euro/P.
Marktbrunnen, Rochlitz

→ **24.-26.06.2016**
Dorffest Obergräfenhain
Obergräfenhain, Penig

→ **24.06.2016, 18:00 Uhr**
Kräuterseminar „Frische Sommerküche mit Wildkräutern“
Gemeinsame Zubereitung köstlicher kleiner Leckereien mit verschiedenen Wildkräutern und anschließend Verzehr.
22,50 Euro/P. incl. Seminargebühr, Essen und Wasser zum Trinken
Anmeldung erforderlich unter: 037202 4 40 93 oder 0152 29 07 89 73 oder keller.ines@yahoo.de
Kräuterküche Ines Keller
Königshain-Wiederau

→ **24.06.2016, 20:30 Uhr**
Performance zum Stein: Elfenthal The Rock Opera
Eine Veranstaltung des Mittelsächsischen Kultursommers
VVK 24 Euro, Ermäßigt 20 Euro, Abendkasse 27 Euro
Rochlitzer Berg, Rochlitz

→ **25.06.2016 - 26.06.2016**
Schientrabifahrten auf der Muldentalbahn zwischen Rochlitz - Wechselburg - Göhren
Abfahrtszeiten 10, 12, 14 und 16 Uhr (Fahrzeit ca. 1 Stunde 40min, incl. Fotohalte)
Fahrpreise:
Rochlitz - Göhren Erwachsener 12 Euro, Kinder (4 - 14) 8 Euro
Rochlitz - Wechselburg Erwachsener 9 Euro, Kinder (4 - 14) 6 Euro
Bahnhof Rochlitz, Rochlitz

→ **25.06.2016, 12:00 Uhr**
„Schlemmereien in der Bilz Gesundheits- und Aktivregion“:
Ein Ausflug in die Welt der Kräuter
Die Gäste werden an diesem Tag mit Kräutertee, Rosenbowlé, Schnittchen mit selbst gemachter Kräuterbutter, Kräutersuppe und Kräuter-Omelett verwöhnt. Zum Abschluss lockt eine warme Kräuterwaffel.
Das Mittagmenü kostet 13,50 Euro pro Person. Es wird um Reservierung unter 037383 68499 oder per Email an info@gartencafe-schievelbein.de gebeten.
Gartencafé Schievelbein
Lunzenau

→ **25/26.06.2016, 14 - 17 Uhr**
Führungen in den Kellerbergen mit Heimatberg
Erwachsene: 3,50 Euro, Kinder: 1,50 Euro
Kellerberge, Penig

25.06.2016, 20:30 Uhr
Performance zum Stein: DIRE sTRATS - A Tribute to Dire Straits
Eine Veranstaltung des Mittelsächsischen Kultursommers
VVK 24 Euro, Ermäßigt 20 Euro, Abendkasse 27 Euro
Rochlitzer Berg, Rochlitz

→ **26.06.2016, 14:00 Uhr**
Der Rochsburg aufs Dach geschaut - Eine Turmführung
Erwachsene 4,00 Euro, ermäßigt 3,00 Euro
Schloss Rochsburg, Lunzenau

→ **26.06.2016, 15:00 Uhr**
„Soli Deo Gloria“ Ensemble diX, Gera (Sopran und Bläserquartett)
Basilika, Wechselburg

→ **26.06.2016, 15:00 Uhr**
Unterwegs mit dem Kerkermeister - Auf der Tour durch die Gemäuer des Schlosses ist Spannendes zu Verlesen, Folterkammer und Gefängniszellen zu erfahren. Ab 14 Jahre!
8,50 Euro/P., ermäßigt 6 Euro; Voranmeldung unter 03737 492310
Schloss Rochlitz, Rochlitz

→ **27.06.2016, 18:30 Uhr**
3. Aktiv-Küche Burgstädt:
Für ein gepflegtes Äußeres: Salben selbst gemacht
Denn auch diese lassen sich mit vermeintlichen Unkräutern leicht selbst herstellen. Renate Müller von „Müller's Schuh- & Teeboutique“ in Burgstädt weiß wie das geht. 8 Euro/Person
Anmeldung unter 03724 14749 (Schwanenapotheke) erforderl.
Schwanenapotheke Burgstädt
Burgstädt

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

→ 28.06.2016 - 29.06.2016 2-Tage-Filz-Workshop für Kinder

für Kinder ab 8 Jahren, max. 8 Kinder, mit Übernachtung und Verpflegung; Anmeldung und nähere Informationen unter Telefon 037384 693096 oder 01522 7676129

Eselhof Carsdorf, Wechselburg

→ 01.07.2016, 15:00 Uhr
10jähriges Betriebsjubiläum mit wissenschaftlicher Messung u. Auswertung d. menschlichen Energiefeldes
Tag der offenen Tür im Rathaus von Niederfrohna. Beantwortung von Fragen rund um das Thema Bioenergetik, 18.30 Uhr Vortrag zu „Energetischer Medizin“

Praxis für Bioenergetik Carmen Schirmmacher, Niederfrohna

→ 01.07.2016, 17:00 Uhr Wildkräuterspaziergang im Chemnitztal

In der Umgebung der Chemnitz und im Uferbereich der Windungen und Mäander finden wir viele Pflanzen und Kräuter, die in unserer Kulturlandschaft und unseren Gärten bereits nur noch sehr selten zu finden sind, die für unsere Vorfahren aber durchaus eine alltägliche Nahrungsquelle darstellten. 6 Euro/P.
Achtung: Bei Regen oder ungünstiger Witterung fällt die Veranstaltung ersatzlos aus. Festes Schuhwerk wird empfohlen.
Ortseingang Auerswalde aus Rtg. Chemnitz, Lichtenau

→ 01.07.2016, 20:00 Uhr
Sounds of Hollywood
Meisterwerke der Filmmusik!
Vorprogramm Kreismusikschule Mittelsachsen.
Solisten: Laura Müller, Pino Severino, Voc A Bella
Eintritt: 14 Euro/P., erm. 12 Euro/P.; Abendkasse 17 Euro/P., erm. 15 Euro/P.
Kreuzfelsen, Waldheim

→ 02./03.07.2016
70 Jahre FFW Nöbeln, 24. Kinder- und Dorffest
Festwiese Nöbeln, Wechselburg

→ 02.07.2016, 10:00 Uhr
Wildkräuterbrunch auf dem Wildkräuterhof „Landsprosse“
Ein gedeckter Tisch erwartet Sie zum Brunch in unserem LANDSPROSSE Kräutergewölbe. Alles Essbare, aus dem Garten, kommt auf den Tisch, natürlich

und frisch zubereitet. Vorher ist allerdings ein wenig Hand- und Kopfarbeit der Teilnehmer gefragt: Darf dieses ‚Unkraut‘ auch in den Salat ?

Bis zu 25 Personen haben im Kräutergewölbe, dem ehemaligen Kuhstall des 200 Jahre alten Bauernhauses, Platz. 16 Euro/P., Kinder in Fam. bis 6 Jahre kostenfrei, 7 Jahre - 14 Jahre 10 Euro

Anmeldung unter Telefon (037208) 88 39 31 erforderlich.
Wildkräuterhof „Landsprosse“
Lichtenau, Ortsteil Garnsdorf

→ 02./03.07.2016, 10 - 16 Uhr
Schienentrabifahrten zwischen Penig, Amerika und Rochsburg
Haltepunkt Amerika, Penig

→ 02./03.07.2016, 10 - 18 Uhr
Kräuterführung, Tiere und mehr - Gesünder leben auf dem Wildkräuterhof: Kräuterführungen, Kräuterköstlichkeiten (Suppe, Kuchen, Tee usw.), Tiere erleben, Hofladen
Wildkräuterhof in Göppersdorf Wechselburg

→ 02.07.2016, 20:00 Uhr
Irische Nacht auf Schloss Rochsburg
Eine Veranstaltung des Mittelsächsischen Kultursommers
VVK 13 Euro, AK 15 Euro
Schloss Rochsburg, Lunzenau

→ 02.07.2016, 20:00 Uhr
Sommernachtsgala
Rosen aus dem Süden - Operettenzauber im Mayoratsgut
15 Euro (Essen exklusiv), (bei schönem Wetter im Garten)
Von 18 - 19.30 Uhr ist Essen à la carte mit Musikeinlagen möglich.
Vorbestellung unter 037329 7990 (Gemeinde) oder 037329 719834 (Mayoratsgut)
Mayoratsgut, Großhartmannsdorf

→ 03.07.2016
Sommerfest Amerika und 10 Jahre FVV Muldentalbahn
Haltepunkt Amerika, Penig

→ 03.07.2016, 15:00 Uhr
Querbeet-Führung
Eine Führung querbeet durch Kapelle, Küche, Verliese, Folterkammer und kurfürstliche Wohnräume.
Eintritt: 7,50 Euro, ermäßigt 5 Euro.
Vor Anmeldung unter Telefon (03737) 492310
Schloss Rochlitz, Rochlitz



Aus dem Programm des Mittelsächsischen Kultursommers

Irische Nacht

02. Juli, 20 Uhr, Schloss Rochsburg

Zauberhaft und mit musikalischen Grüßen von der grünen Insel laden in diesem Jahr The MacShanes aus Berlin und die Leipzigerin Kasjopaja ein. Die Crew-Mitglieder der The MacShanes verbinden unverwechselbar und kompromisslos traditionelle keltische Klänge mit modernen Elementen aus Rock, Pop, Polka und Country. Kasjopaja begeistert mit zauberhaften Harfenklängen und lieblichem Gesang.

Wechselburger Klosterklänge

09. Juli, 18 Uhr

Mit einer einzigartigen Besetzung aus Sopran, Countertenor, Tenor, Bariton und Bass ist das Calmus Ensemble eine der erfolgreichsten Vokalgruppen Deutschlands. Ihren Zuhörern begegnen sie mit Homogenität, Präzision, Leichtigkeit und Witz. Die breite Palette an Klangfarben, die Musizierfreude, die die Musiker auf der Bühne vermitteln, ihre Klangkultur, aber auch ihre abwechslungs- und einfallsreichen Programme begeistern immer wieder.

Akustik Rock - Simon & Garfunkel Revival Band

22. Juli, 20.30 Uhr, Seebühne Kriebstein

Unter dem Programmtitel Feelin´ Groovy präsentiert die Erfurter Simon & Garfunkel Revival Band die schönsten Lieder des Kult-Duos. Die Künstler bauen eine Brücke zur Zeit der 60er und 70er Jahre, als die populäre Musik für das Lebensgefühl einer ganzen Generation stand. Die insgesamt fünf Musiker schaffen den Seiltanz aus vollendetem Cover und eigener Interpretation so authentisch, dass die Grenze zwischen Original und Kopie verschwimmt.

Musialrevue - Durchgeknallt im Elfenwald

23. Juli, 20.30 Uhr, Seebühne Kriebstein

Seit jeher fühlen sich die Menschen vom Geheimnis der Elfen magisch angezogen. Eines Tages erliegt auch das kleine Aschenputtel ihrem Charme und gerät in einen Strudel sonderbarer Ereignisse. Auf einer MUSICALischen Abenteuerreise macht es viele Bekanntschaften, die sie in wundersame Welten bringen. Gespielt werden Hits aus weltbekannten Musicals wie Wicked, My Fair Lady, Tanz der Vampire u. v. m.

Mein Freund Wickie - Ein Musical für Kinder

24. Juli, 16 Uhr, Seebühne Kriebstein

Wickie aus Flake ist kein gewöhnlicher Wikingerjunge. Der Sohn des Dorfhäuptlings Halvar ist ängstlich und schwach. Diesen Nachteil weiß er aber mit seiner Gerissenheit und Klugheit auszugleichen. Zusammen mit seinem Vater und der Schiffsmannschaft segelt er über die Meere und erlebt viele Abenteuer.

Mehr Informationen unter www.mittelsachsen.de

Gesucht: Ihr Engel Engelausstellung in Kohren-Sahlis geplant

„Mein Engel“ oder „Was für mich Engel bedeuten“ ist der Titel einer geplanten Ausstellung im September in der St. Gangolf Kirche in Kohren-Sahlis. Dafür werden Engelexponate gesucht - egal ob es Bilder, Plastiken oder sonstige Darstellungen sind. Wir sind überzeugt: Viele von Ihnen haben bei sich zu Hause Darstellungen von Engeln und haben auch eine besondere Beziehung zu diesen Engeln. Gerne würden wir Ihren Engel ausstellen und der Öffentlichkeit zeigen. Dafür brauchen wir von Ihnen zuerst ein Bild Ihres Engels und eine kurze Beschreibung Ihres persönlichen Bezugs bzw. der Geschichte hinter

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

den Engel. Mit einer verlängerten Frist bis 15. Juni 2016 sollten das Bild und einige Stichworte dazu bei der Heimvolkshochschule (Tel. 034344/61861, info@hvhs-kohren-sahlis.de) abgegeben werden. Eine Jury wird dann auswählen, welche Exponate ausgestellt werden und alles weitere mit Ihnen besprechen. Wir freuen uns über regen Rücklauf.

Hintergrund der Ausstellung ist, dass in Kohren-Sahlis die Tradition des Michaelismarktes wieder belebt werden soll. Im Mittelalter war der Michaelistag in Kohren ein großer kirchlicher Feiertag. Kinder hatten schulfrei, die Leute kamen in die Kirchen - denn am Ende des Sommer, bevor es richtig kalt und ungemütlich wurde, wollten die Menschen noch mal Kraft sammeln - und das taten sie mit Hilfe der Engel. Denn der "Michaelistag" erinnert an den Erzengel Michael. Daran soll angeknüpft werden. Geplant sind am Samstag, dem 24.09.2016 ein Marktplatz mit regionalen Produkten und Kunsthandwerkern, Gesprächskreise zu Engeln in der heutigen Zeit, kreative Mitmachangebote für die ganze Familie, ein Konzert und vieles mehr. Ein Höhepunkt soll die Engelausstellung sein.

Sie haben noch Fragen? Dann wenden Sie sich an Claudia Vater, Mitarbeiterin beim Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V. in Kohren-Sahlis (Tel. 034344 64840, claudia.vater@slk-miltitz.de).

Irische Nacht auf Schloss Rochsburg

Am Samstag, dem 02. Juli 2016 um 20.00 Uhr gibt es wieder keltische Klänge auf die Ohren, wenn zum neunten Mal die Irische Nacht im Hof von Schlosses Rochsburg stattfindet. Die altherwürdigen Mauern bieten für diesen Konzertabend immer wieder eine großartige Kulisse, die musikalische Reise mit ihrem Ambiente zu untermalen. Einlass ist ab 18.30 Uhr.

Mit dabei sind in diesem Jahr The MacShanes, die während ihrer jahrelangen Reisen auf nahezu allen musikalischen Weltmeeren die unterschiedlichsten Erfahrungen gesammelt haben. Sie segeln auf teils stillen, meist aber stürmischen Ozeanen zwischen den Waterboys, Pogues, Dubliners, Flogging Molly, Bob Dylan und Johnny Cash. Dabei verbinden sie unverwechselbar und kompromisslos traditionelle keltische Klänge mit modernen Elementen aus Rock, Pop, Polka, Country und vielen mehr. Mit dieser Celtic Rock'n'Folk-Mischung wissen sie ihr Publikum mitzureißen.

Die Gruppe wechselt sich an diesem Abend mit Kasjopaja ab. Sie spielt sich mit zauberhaften Harfenklängen und lieblichem Gesang in die Herzen ihrer Zuhörer.

Achtung: Es könnte passieren, dass der Eine oder Andere nach diesem Konzert vom „Grünen Insel-Virus“ befallen ist und sogar Auswanderungspläne nach Irland schmiedet.

Tickets gibt es unter www.mittelsachsen.de und auch auf Schloss Rochsburg. Eintritt: VVK 13 Euro, AK 15 Euro, Ermäßigt 12 Euro

Eine gemeinsame Veranstaltung der Mittelsächsischen Kultur gGmbH und des Mittelsächsischen Kultursommers e.V.



Borreliose, FSME und bakterielle Erkrankungen e.V.
Mitglied im BFBD und LAG Selbsthilfe Mittelsachsen e.V.
Vorsitzender: Dipl.-Ing. Jürgen Haubold

Fachvorträge mit Frau Eva Helms - Landesinitiative Demenz Sachsen e.V. und Herrn Wolfgang Lauterbach Bundesvorstand des Fatigatio e.V.

Thema1: Demenz mit Frau Eva Helms

„Cogito ergo sum: Ich denke, als bin ich!“

„Ich denke, also bin ich“ - dieser Grundsatz von Descartes ist heute aktueller denn je, obgleich sich seither vieles verändert hat. Die kognitive Leistungsfähigkeit bestimmt in unserer Gesellschaft häufig den Wert eines Menschen. Eine schnelle Auffassungsgabe, Schlagfertigkeit und die Fähigkeit schnell und richtig zu entscheiden, stehen ganz oben auf der Hitliste. Wer in dieser Hochleistungsgesellschaft nicht mitkommt, gilt schnell als Versager. Da wundert es nicht, dass viele Menschen Angst vor geistigem Abbau oder gar Demenz haben.

Thema2: Chronisches Müdigkeitssyndrom (Fatigue) mit Herrn Wolfgang Lauterbach

Herr Wolfgang Lauterbach ist seit einigen Jahren von dieser Krankheit betroffen. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, Aufklärungsarbeit über diese Krankheit zu leisten. In seinem Power-Point-Vortrag wird er die Bedeutung, die Symptomatik des Chronischen Müdigkeitssyndroms erläutern.

Im Anschluss wird es die Möglichkeit geben, Fragen zu stellen.

Termin/Ort:

01.07.2016 15:00 Uhr „Schwaneneck“ Herrenstraße 21 / 09217 Burgstädt

Interessenten melden sich bitte bei J. Haubold Tel. 03724 855355 oder per E-Mail: borreliose-coinfektion@gmx.de

Anzeigen

Anzeigen

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Vereine

Diakonie Rochlitz 
Diakonisches Werk Rochlitz e.V.
 Bismarckstraße 39 | 09306 Rochlitz
 T 03737/49310 | www.diakonie-rochlitz.de

In der Stadt Rochlitz stehen Ihnen folgende soziale Dienste zur Verfügung:

- Ambulant Betreutes Wohnen
- Frühförderung und Frühberaterung
- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Erziehungs- und Familienberatung
- Schuldnerberatung und Verbraucherinsolvenzberatung
- Behindertenberatung - Mobiler Sozialer Hilfsdienst
- Kirchenbezirkssozialarbeit - allgemeine soziale Beratung

Angebote - Veranstaltungen im Juni / Juli 2016

Trennungskinder-Gruppe, die Erziehungs- und Familienberatung bietet eine Gruppenarbeit für Kinder, welche die Trennung ihrer Eltern verarbeiten müssen, an. Fragen und Anmeldungen können jederzeit an unsere Beratungsstelle gerichtet werden.

Selbsthilfegruppe Parkinson, Mittwoch, 08.06.2016, und 06.07.2016, 13.30 Uhr, gemeinschaftlicher Austausch zwischen an Parkinson erkrankten Menschen

Selbsthilfegruppe "Integra", Dienstag, 14.06.2016, 14 Uhr, kreatives Gestalten für Menschen mit und ohne Körperbehinderung in geselliger Runde

Selbsthilfegruppe "Energie", Freitag, 24.06.2016, 13 Uhr, Erfahrungsaustausch für Menschen mit Multiple Sklerose

Tagestreff, jeden Mittwoch, 10 - 12 Uhr, zur Kontaktfindung untereinander und gemeinsamen Aktivitäten

Bei Interesse und für Rückfragen stehen wir Ihnen unter 03737/449182 gern zur Verfügung.

Diakonie-Sozialdienst GmbH Diakonie-Sozialstation Rochlitz

Gärtnerstraße 46, 09306 Rochlitz - Telefon 03737/43476

Häusliche Krankenpflege - Rufnummer 03737/43476
(für alle Krankenkassen und Privatpersonen)

- Hilfe und Pflege entsprechend der Bedürftigkeit
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Pflegeberatung in schwierigen Situationen
- Verhinderungspflege bei Abwesenheit der pflegenden Angehörigen
- Individuelle Betreuung dementer Menschen
- Einkaufs- und Begleitsdienst
- Hilfe im Haushalt
- Soziale Betreuung
 - Ehrenamtlicher Besuchsdienst
 - Angebote der Seniorenbegegnungsstätte

Sprechzeiten des Pflegedienstes

Montag - Freitag von 08.00 - 16.00 Uhr und nach vorheriger Vereinbarung
Donnerstag bis 17.00 Uhr

Öffnungszeiten der Seniorenbegegnungsstätte

Montag - Mittwoch
und Freitag von 13.00 - 16.00 Uhr

Gruppe „Gegen Vergessen“

Donnerstag von 08.00 - 13.00 Uhr
- Nur auf Anmeldung!



Diakonie-Sozialdienst GmbH Diakonie-Sozialstation Rochlitz

Gärtnerstraße 46, 09306 Rochlitz - Telefon 03737/43476

Erzählcafé

Montag, 06.06./13.06./20.06./27.06.2016 - 14.00 - 16.00 Uhr
Thema: „Großmutter bewährte Ratschläge für Haus und Hof“

Spielnachmittag

Dienstag, 07.06./14.06./21.06./28.06.2016-14.00 - 16.00 Uhr
Aktionstag - Genial sozial
Lana Kiefer und Maxi Hüning stellen sich in der SBST vor.

Gesprächs-, Spiel - und Handarbeitsnachmittag

Mittwoch, 01.06./15.06./22.06./29.06.2016 - 14.00- 16.00 Uhr

„Strickliesel“

Mittwoch, 01.06./08.06./15.06./22.06./29.06.2016 - 16.30 - 18.30 Uhr

Gruppe „Gegen Vergessen“

Donnerstag, 02.06./09.06./16.06./23.06./30.06.2016 - 8.00-12.00 Uhr
Nur auf Voranmeldung!

Seniorenport mit Isabell

Freitag, 03.06./10.06./17.06./24.06.2016 -14.00 - 16.00 Uhr

Seniorenkreis im Kirchgemeindezentrum

Mittwoch: 08.06.2016 - 14.00 Uhr

Treffen des ehrenamtlichen Besuchsdienstes

Montag, 27.06.2016 ab 16.30 Uhr

Spruch des Monats:

Das Reisen will uns eines lehren:
Das Schönste bleibt stets, heimzukehren.

*Herzliche Grüße von Haus zu Haus -
Ihr Team der Seniorenbegegnungsstätte*

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Kirchennachrichten

Zum Bedenken

Liebet die ganze Schöpfung Gottes! Sowohl den ganzen Erdball, wie auch das kleinste Sandkorn. Jedes Blättchen liebet, und jeden Sonnenstrahl! Liebet alle Dinge! Wenn ihr das tut, so werden sich euch in ihnen die Geheimnisse Gottes offenbaren.

Fjodor M. Dostojewskij

Wir laden herzlich zu den Gottesdiensten ein:

Sonntag, 12. Juni -3.Sonntag nach Trinitatis-	09.30 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz Abendmahlsgottesdienst
Samstag, 18. Juni	17.00 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz Gottesdienst zur Abitur-Feier des Mathesius-- Gymnasiums
Sonntag, 19.Juni -4.Sonntag nach Trinitatis-	09.30 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz Familiengottesdienst
Freitag, 24.Juni -Johannistag-	19.00 Uhr	Friedhof Rochlitz Johannisandacht
Samstag, 25.Juni	17.00 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz Musik und Wort zum Wochenschluss
Sonntag, 26.Juni -5.Sonntag nach Trinitatis-	09.30 Uhr	Kirche Königsfeld Predigtgottesdienst
Samstag, 2.Juli	17.00 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz Musik und Wort zum Wochenschluss
Sonntag,3. Juli -6. Sonntag nach Trinitatis-	09.30 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz Abendmahlsgottesdienst
Sonntag, 10.Juli -7.Sonntag nach Trinitatis-	09.30 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz Predigtgottesdienst

Wir laden herzlich zu den Kirchenmusiken:

Freitag, 17.Juni	19.30 Uhr	Kirchgemeindegemeindezentrum Rochlitz Jazz unter der Linde Ein musikalisch, kulinarischer Abend
Sonntag, 17.Juli	20.00 Uhr	Kirche Wechselburg Stunde der Kirchenmusik

Gemeindekreise im Kirchgemeindegemeindezentrum Rochlitz, Leipziger Str. 26:

Bibelstunde d. Landeskirchl.

Gemeinschaft, Rathausstr. 3:	Montag, 13. und 27. Juni, 15.00 Uhr
	Montag, 11. und 25.Juli, 15.00 Uhr
Frauenkreis:	Dienstag, 14. Juni, 13.20 Uhr
Mütterkreis:	Dienstag, 14. Juni, 19.30 Uhr
Seniorenkreis:	Mittwoch, 13. Juli, 14.00 Uhr
Seniorenchor:	für Junggebliebene: Dienstag, 21. Juni, 10.00 Uhr
Posaunenchor:	montags 19.30 Uhr

Kantorei:	mittwochs 19.30 Uhr
Kurrende:	dienstags 16.00 Uhr
Flötenkreis:	dienstags 15.00 Uhr
Kinderkreise 1. bis 4. Klasse:	donnerstags 15.00 Uhr
Konfirmandenunterricht:	dienstags 15.20 Uhr
Junge Gemeinde:	freitags 18.00 Uhr
Singkreis Königsfeld:	dienstags 19.30 Uhr

Weitere Gemeindekreise:

Hauskreis Stollsdorf:	Dienstag, 19. Juli, 19.30 Uhr
Hauskreis Weiditz:	Montag, 11. Juli, 15.00 Uhr
Andacht im Altenpflegeheim:	Donnerstag, 16. Juni und 14. Juli, 10.00 Uhr

Pfarramtsbüro - im Kirchgemeindegemeindezentrum,

Leipziger Str. 26, Erdgeschoss
Tel. (03737) 42524 / Fax 7819908
e-mail: Ksp.rochlitzer_land@evlks.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.30 Uhr

Unsere Mitarbeiter sind wie folgt erreichbar:

Ragnar Quaas, Pfarrer	Tel. 03737/ 44 967 18
Jens Petzl, Kantor	Tel. 03737/ 786 107
Thomas Hentschel, Gemeindepädagoge	Tel. 034341/ 434 48
Jörg Graichen, Friedhofsmitarbeiter	Tel. 03737/ 430 47

Sie können sich auch im Internet informieren:

www.kirchspiel-rochlitzer-land.de

Möchten Sie sich anonym Rat holen?

Die Telefonseelsorge ist für Sie da (kostenfrei und rund um die Uhr):
Tel. 0800 111 0 111

Anzeigen

Anzeigen

Informationen der Gemeinde Königsfeld

Nachrichten aus der Kirchengemeinde Schwarzbach-Thierbaum

GOTTESDIENSTE

12. Juni 3. Sonntag nach Trinitatis

Thierbaum 09.00 Uhr Pfr. Illgen

18. Juni Sonnabend

Schwarzbach 16.00 Uhr Gem.-päd. Fritsch
Gottesdienst zum Abschluss
des Christenlehrejahres

24. Juni Johannistag

Schwarzbach 19.00 Uhr Pfr. Illgen
Johannisandacht,
anschließend Johannisfeier im Pfarrhof
Thierbaum 18.00 Uhr Pfr. Illgen
Johannisandacht, anschließend Johannisfeier

26. Juni 5. Sonntag nach Trinitatis

Colditz 15.00 Uhr Pfrn. Lau, Pfr. Illgen
Gottesdienst zur Verabschiedung von Kantor Koch

3. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis

Schwarzbach 14.00 Uhr Lektorin Frau Weigel
Lesegottesdienst

10. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis

Thierbaum 09.00 Uhr Pfr. Illgen
Gottesdienst mit Abendmahl

17. Juli 8. Sonntag nach Trinitatis

Möseln 10.30 Uhr Pfr. i. R. Böhme
Sommergottesdienst im Fuchsgrund

Begegnungen

Christenlehre: montags, von 15.30 - 17.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Schwarzbach am 6. Juni.

Konfirmandenarbeit:

7. Klasse: 11. Juni, 9.00 bis ca. 16.00 Uhr:
Fahrradtour durch die Schwesterkirchengemeinden

Junge Gemeinde:

Freitags, 19.30 - 21.00 Uhr

Jugendgottesdienste:

Jeden letzten Freitag im Monat, 19.00 Uhr. Wer mitfahren möchte, der melde sich bitte telefonisch bei Frau Fritsch. Treffpunkt: 18.20 Uhr auf dem Lidl-Parkplatz in Colditz. Der nächste Termin ist der 26. August.

Gesprächskreis:

dienstags, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus, am 14. und 28. Juni

Fraudienst:

mittwochs, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus: 6. Juli, Abendmahlsfeier

Chor: donnerstags, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

NACHRICHTEN

Johannistag am 24. Juni

Wir begehen diesen Tag wieder mit den Johannis-Andachten auf den Friedhöfen (bei unsicherem Wetter in den Kirchen). In diesem Jahr gibt's nicht nur in Schwarzbach anschließend ein Sommerfest, sondern auch in Thierbaum.

Verabschiedung von Kantor Koch

Am 30. Juni wird Kantor Robert Koch nach mehr als 4 Jahrzehnten seinen Dienst in Colditz und in den Schwesterkirchengemeinden beenden und in den Ruhestand gehen. Im Gottesdienst 26. Juni, 15 Uhr in Colditz wollen wir ihn in würdiger Form verabschieden. Im Anschluss wird es ein geselliges Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, mit Begegnungen und Erinnerungen geben. Alle Gemeindeglieder des Schwesterkirchverbandes sind dazu herzlich eingeladen.

„Nacht der offenen Dorfkirchen“

In diesem Jahr findet sie am 2. Juli statt und feiert ihr 10-jähriges Jubiläum. Im Kirchenbezirk wird es mancherlei Interessantes zu entdecken geben. Informieren Sie sich in den zeitnah ausliegenden Programmen und auf der Homepage des Kirchenbezirkes: www.kirche-im-leipzig-land.de. Unsere Nachbarn freuen sich auf Ihren Besuch.

Sommergottesdienst in Möseln

Der Sommergottesdienst im Grünen findet zum 10. Mal statt: Am 17. Juli, 10.30 Uhr im Steinbruch Möseln (Fuchsgrund), gestaltet von Pfr. i.R. H. Böhme. Thema: „Von den Diensten der Kirche“ - Es geht um besondere Seelsorgedienste der Landeskirche in Krankenhäusern, bei der Polizei und in Gefängnissen. Bläsermusik und musikalische Solostücke sind zu hören und natürlich wird gemeinsam gesungen. Bringen Sie bitte eine Blume mit. Anschließend ist Gelegenheit für persönliche Gespräche und zum Mittagsimbiss. Parkmöglichkeiten und Toiletten sind vorhanden.

Herzlich grüßt Sie Ihr Pfarrer Andreas Illgen

Informationen der Gemeinde Seelitz

Jagdgenossenschaft Kolkau/Bernsdorf/Beedeln

Bekanntgabe

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Kolkau hat am 29.04.2016 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Verwendung des Reinertrages
2. Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft

gez.
M. Niescher
Jagdvorsteher

Unterstützung im Kindergarten Apfelbaum gesucht!

Der Ev. Kindergarten Apfelbaum in Seelitz OT Döhlen sucht ab sofort jemanden für den Bundesfreiwilligen Dienst (Bufdi). Ab September 2016 ist auch die Stelle für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) neu zu besetzen. Neugierig geworden? Dann melden Sie sich doch einfach bei uns! Nähere Informationen erhalten Sie bei Susann Steinbach-Gruttke (Leiterin) unter 03737/42829 oder kindergarten@es-rl.de

Herzliche Grüße aus Seelitz!



Informationen der Gemeinde Seelitz

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren in Seelitz und Umgebung im Juni 2016

Frau Marianne Liebau zum 85. Geburtstag Seelitz OT Zschaagwitz

Seniorenfahrt

Wir laden Sie auch in diesem Jahr herzlich zu einer Seniorenfahrt ein.

Reiseziel: Elbtal (Dresden, Diesbar, Radebeul)
Termin: Mittwoch, 17.08.2016
Abfahrt: 7.30 Uhr Haltestelle „Wind“ (letzte Haltestelle)

Programm:

- 9.45 Uhr Fahrt mit dem Dampfschiff ab Dresden, Terrassenufer nach Diesbar - Seußlitz (Dauer ca. 2,5 h)
- 12.30 Uhr Mittagessen im Landgasthof „Zum Roß“ mit Weinprobe
- Weiterfahrt nach Radebeul
- 14.50 Uhr Besuch des DDR- Museums Radebeul
- 17.00 Uhr Kaffeetrinken im angrenzenden Restaurant
- Rückfahrt gg. 18.00 Uhr

Preis pro Person: 80,00 Euro incl. aller aufgeführten Leistungen

Telefonische Anmeldung zur Teilnahme bitte bis spätestens **14.07.2016**, jeweils donnerstags 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Seelitz unter Tel. 037 37 - 42 862.

22. Steudtener Muldenspritzen



2. Juli 2016

auf der Fischheimer Muldenwiese

13:30 Uhr Eröffnung und Wettkampfbeginn

- Kinderprogramm mit der Naturschutzstation Weiditz, Hüpfburg, u.v.m.
- Auftritt der Kita „Kleine Strolche“ aus Rochlitz
- Fanfaren und Trompetenkorps Zschopautal e.V.

Eintritt frei!

ca. 17:00 Uhr **Siegerehrung**

ab 19:00 Uhr **Abendprogramm**

- Tanz im Festzelt, Lampion- und Fackelumzug, Knüppelkuchen backen
- **21:00 Uhr EM-Liveübertragung bei Deutschlandspiel**
- Lustiges zur Nacht wie immer hausgemacht!

durchgehende Unterhaltung mit Discothek „Hurricane“

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt

Ausdrucken verboten!

Neuwerder und Neudörfchen

Beide Seelitzer Ortsteile verdanken ihre Entstehung dem ehemaligen Rittergut in Döhlen (Neutaubenheim). Sie zählen zu den kleinsten Dörfern in der Gemeinde Seelitz.

Neudörfchen wurde 1587 durch den Rittergutsbesitzer von Döhlen gegründet, Neuwerder 1728 ebenso. Beide Dörfchen sind ursprünglich „Handfröhsiedlungen“. Hinter dieser Bezeichnung verbergen sich Häuser, die der Rittergutsbesitzer für seine Gutsarbeiter bauen lies. Diese konnten die Häuser später gegen einen geringen Preis kaufen. Neudörfchen mit seinen ca. 20 Einwohnern liegt oberhalb des „Porstel“ (einer alten slawischen Wallanlage) in Richtung Köttern. Die Besiedlung geht ins Jahr 1587 zurück. Damals war das Rittergut Taubenheim in Besitz von Caspar dem Jüngeren. Von der Pest (1613 bis 1633) war es hart betroffen. Auch der „siebenjährige Krieg“ (1756 bis 1763) verschonte die Menschen in den beiden Dörfern nicht.

Die Häuser stehen bis heute eingebettet in Streuobstwiesen rechts und links der Straße. Auch finden wir an den beiden Dorfstraßen Neubauernhöfe, die mit Steinen aus dem abgebrochenen Rittergutsherrenhaus erbaut wurden. Die Kinder beider Dörfer gingen in die „Winkelschule“ nach Döhlen. (Winkelschulen waren anerkannte Privatschulen, die von den Bauern finanziert wurden.) Heute gehen die Kinder in die Schule nach Rochlitz.

In Neuwerder verloren durch einen Brand (1821) die Familie Speer, Priemer und Bemmann ihr ganzes Hab und Gut. Die Familien bauten ihre Häuser wieder auf. Schon 1760 lesen wir von einem Gasthof „Gasthof Neuwerder“. Im Jahr 1928 wird im Gasthof die Fahne des „Turnvereins Döhlen“ geweiht. Der Gasthof brannte 1914 nieder, wurde aber wieder aufgebaut. Heute gibt es weder das Gasthaus, noch den Turnverein. Zwei Annoncen aus dem Jahr 1905 zeugen von einem gut gehenden Ausschank:

Gasthof Döhlen - Neuwerder

Heute Sonntag, den 9. April, nachmittags 4 Uhr

öffentliche Volksversammlung

Tagesordnung:

- 1) Die Frau als Arbeiterin, Hausfrau und Staatsbürgerin.
- 2) Aussprache über Punkt 1.

Referentin: Frau Maria Wackwitz, Dresden

Recht zahlreichem Besuch, auch seitens der Frauen, sieht entgegen der Einberufer.

Turnverein

Nächsten Mittwoch, 12. April

abends 8 Uhr
Hauptversammlung
Der Turnrat.

1969 werden beide Orte Neuwerder und Neudörfchen nach Seelitz eingemeindet.

Aus den Gemeindeunterlagen geht hervor, dass die Zahl der Einwohner, in Neuwerder und Neudörfchen heute ca. 360 beträgt

Ihr „Historischer Zirkel“
Eike Berger

Informationen der Gemeinde Seelitz

Einladung der ehemaligen Schüler-Innen der ehemaligen Grundschule zu Döhlen zu einem erneuten Schülertreffen

Liebe Schülerinnen und Schüler der Grundschule zu Döhlen!
Stetig verrinnt die Zeit - nach dem letzten Klassentreffen im Jahr 2011 waren wir, die Organisatoren, der Überzeugung: Das war das letzte Mal, einen Schülertreff organisiert zu haben. Jedoch- man soll niemals Nie sagen! Wieder gibt es den Wunsch, sich erneut zu einem vergnüglichen Beisammensein im Gasthof Döhlen zu treffen. Mit zunehmendem Alter nimmt die Mobilität ab und es wird ohnehin seltener, dass man sich zufällig trifft oder gegenseitig besucht, schon gar nicht mit denen, die nicht im Raum der Großgemeinde wohnen oder arbeiten. Unsere ehemaligen Lehrerinnen und Lehrer sind leider auch schon nicht mehr zu erreichen. Somit sind erneut die Geburtenjahrgänge bis 1947 eingeladen.

Wir treffen uns am 03. Oktober 2016 14 Uhr im Gasthof zu Döhlen

Wie schon beim letzten Mal werden wir uns in Abhängigkeit vom Wetter die Veränderungen im Dorf anschauen und uns an Vergangenes erinnern. Bitte bringt Eure Erinnerungsfotos mit. Vor allem aber sollten wir die wenige Zeit zur Unterhaltung, zum Gespräch nutzen. Jedes Mal stellt man fest, dass man sich mit vielen nicht unterhalten hat. Sind wir doch alle ein wenig neugierig zu erfahren, wie es dem einen oder anderen seit 2011 ergangen ist, ganz nach der Lebensweisheit: Geteiltes Leid ist halbes Leid, geteilte Freude ist doppelte Freude!

Ein Teil der Betroffenen werden diese Einladung über das Amtsblatt erhalten. Die außerhalb der Großgemeinde Wohnenden werden per Post angeschrieben. Es kann natürlich sein, dass wir den einen oder die andere aus den verschiedensten Gründen nicht erreichen. Deshalb bitten wir Euch, mit Bekannten, Verwandten und Freunden darüber zu sprechen, sie und uns zu informieren.

Bei einem solchen Treffen ist die Teilnehmerzahl wie immer die große Unbekannte, somit auch das finanzielle Risiko hinsichtlich der gastronomischen Versorgung.

Deshalb bitten wir Euch, uns Eure Teilnahme und die Teilnehmerzahl bis zum **30.08.2016** verbindlich mitzuteilen und wir hoffen auf Euer Verständnis, wenn wir Euch zum **gleichen Termin um Vorkasse bitten**: Pro Person 28 Euro für Kaffeetafel und kaltes Buffet zum Abend.

IBAN:	77870520004220005442
BIC:	WELADED1FG
Kontoinhaber:	Frau Renate Girrulat
Anschrift der Bank:	Kreissparkasse Mittweida

Selbstverständlich erfolgen Reise und Teilnahme in eigener Verantwortung und auf eigene Rechnung.

Teilnehmermeldung an:

Renate Girrulat, Mühlenstr. 17 in 09306 Rochlitz, Tel.: 0373748397

Wir wünschen Euch eine gute Anreise und viel Freude beim Wiedererkennen und Wiedersehen in Döhlen!

Wir wünschen Euch eine stabile Gesundheit und eine schöne Zeit.

Renate Girrulat geb. Merker

Traudel Loose geb. Merker

Horst König

Unterbringungsmöglichkeiten

- Waldhotel am Reiterhof, Inh.: Lorenz Seelitz, Tel.: 0373742343
- Hotel „Bayrische Bierstube“, Inh.: Nitzsche Rochlitz, Markt 23; Tel.: 0373742220
2 EBZ; 3 DBZ
- Villa Hoyer
09326 Geringswalde, Dresdener Str. 77 Telf.03738280230

Kirchennachrichten für Seelitz

Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich; und wer Euch verachtet, der verachtet mich.
Lukas 10, 16

„Wasch dir mal die Füße, damit der Dreck nachrutscht!“, so höre ich mich reden. Ungeduldig und ärgerlich über eines meiner Kinder greife ich impulsiv zurück auf den garstigen Spruch, der unter den Jugendlichen meiner Generation oft und gern zitiert wurde.

In solchen Situationen geht es oft nicht nur um das verständliche Aufnehmen von Wort und Sinn. Vielmehr erwarte ich eine Reaktion, eine Antwort oder einfach nur das Befolgen einer Aufforderung oder Bitte.

Die Jünger Jesu stehen in einem Dilemma. Sie sollen Jesu Wort und Willen weitergeben und sich Gehör verschaffen. Aber sie müssen dabei mit Ignoranz und Ablehnung rechnen und damit klarkommen.

Wenn der Arzt einem Patienten die Diagnose stellt und ihn zu einer Therapie oder Lebensveränderung auffordert, dann bleibt offen, ob sein Rat gehört und auch befolgt wird.

Für die Jünger sind solche Begegnungen und Gespräche auch mit Ohnmacht und Enttäuschung verbunden.

Das Wort ihres Herrn aber will trösten und kann Hilfe sein, die Ablehnung und Zurückweisung der Menschen nicht persönlich zu nehmen. Sie sind nur Sprachrohre. Sie melden sich zu Wort. Sie erinnern einen Menschen daran, daß Lebenshilfe möglich ist, wenn er dazu bereit ist. Die persönliche Frage lautet: Wem schenke ich in meinem Leben Gehör? Und wessen Stimme ist für mich vertrauensvoll?

Gilbert Peikert

Gottesdienste Juni 2016

Sonntag 12.06.2016
Topfseifersdorf: 10:00 - Erntebittgottesdienst „Achtung Liebe!“ (auf dem Kühn-Hof)

Sonntag 19.06.2016

Seelitz: 09:30 - Gottesdienst mit Konfirmanden - Pfr. Peikert (Abendmahl, Segnung)

Frankenau: 09:30 - Vikar Tom Fröhner

Freitag 24.06.2016

Johannisandacht

Topfseifersdorf: 19:30 - Vikar Tom Fröhner

Sonntag 26.06.2016

Seelitz: 09:30 - Vikar Tom Fröhner (freier Gottesdienst / Lobpreis u. Predigtimpuls)

Frankenau: 09:30 - Pfarrer Gilbert Peikert (Abendmahl)

Juli 2016

Sonntag 03.07.2016

Seelitz: 09:30 Uhr - Pfarrer Peikert (Abendmahl)

Sonntag 10.07.2016

Topfseifersdorf: 09:30 - Vikar Tom Fröhner

Sonntag 17.07.2016

Seelitz: 09:30 - Hauskreis Stollsdorf

Frankenau: 09:30 - Vikar Tom Fröhner (Abendmahl)

Kirchenvorstand jeweils 19.30 Uhr

Topfseifersdorf: 15.06.16

Seelitz: 16.06.16

Landeskirchliche Gemeinschaft

Bibelstunde in Topfseifersdorf

22.06./06.07./20.07./03.08.

Informationen der Gemeinde Seelitz

Bibelstunden

14.06.16, 14.00 Uhr Topfseifersdorf
 21.06.16, 15.00 Uhr Kolkau
 22.06.16, 19.30 Uhr Döhlen
 12.07. 16 14.00 Uhr Frankenau

Besondere Gottesdienste

Am 12.06.16, ALG - Erntebittgottesdienst auf dem Kühn-Hof in Topfseifersdorf
 Am 26.06.2016 findet in Seelitz ein „Gottesdienst in freier Form“ statt. Statt der üblichen Liturgie soll es also einen lockeren Ablauf aus Lobpreisliedern, Gebeten und einem Predigtimpuls geben. Ziel ist das

„Ausprobieren“: Wir versuchen Gottesdienst mal „anders“ zu gestalten und möchten ebenso Mut machen, sich hier mit seinen Gaben einzubringen. Wir freuen uns über Euer Kommen und anschließend über Eure Rückmeldungen!

Männerkreis und Männerstammtisch

Freitag, 01.07.16, Ausflug mit dem Rad. Wir treffen uns 17.00 Uhr in Seelitz und sind zum Abschluss zu Gast bei Steffen Hähle in Stuedten.

Konficlub

17. -19.06.16, Abschlussrüstzeit in Seelitz

Informationen der Gemeinde Zettlitz

**Terminbestimmung des Amtsgerichtes Chemnitz,
 Abteilung für Zwangsversteigerungs- und
 Zwangsverwaltungssachen**

Aktenzeichen: 13 K 591/13

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Dienstag, dem 19. Juli 2016, 10:00 Uhr,
 im Sitzungssaal 2.018 des Amtsgerichtes Chemnitz, Gerichtsstraße 2,
 folgender Grundbesitz öffentlich versteigert werden:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichtes Döbeln von Zettlitz
 Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

Lfd. Nr.	ME-Anteil Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Blatt
1	33,904/1.000 Wohnung im 2. Obergeschoss nebst Kellerraum	22	499
2	49,432/1.000 Wohnung im 2. Obergeschoss nebst Kellerraum	23	500

am Grundstück

Gemarkung	Flur- stück	Wirtschaftsart und Lage	Anschrift	m ²
Zettlitz	51/10	Verkehrsfläche	Am Neubau	448
Zettlitz	51/13	Gebäude- und Freifläche	Am Neubau 8 B Am Neubau 8 A	280
Zettlitz	51/16	Gebäude- und Freifläche	Am Neubau 8 B Am Neubau 8 A	640
Zettlitz	51/21	Gebäude- und Freifläche		123
Zettlitz	51/18	Gebäude- und Freifläche	Am Neubau 7 B Am Neubau 7 A	867
Zettlitz	51/20	Gebäude- und Freifläche		124
Zettlitz	51/14	Verkehrsfläche	Am Neubau	49
Zettlitz	51/15	Gebäude- und Freifläche		54

Unverbindliche Angaben lt. Gutachten:

Zu lfd. Nr. 2; Anschrift Am Neubau 8 A in 09306 Zettlitz - lt. Grundbuch zwei Eigentumswohnungen (jeweils als 2-Raum-Wohnung), welche in Natura durch Öffnung der Wohnzimmerwand zu einer 4-Raum-Wohnung vereinigt wurden. Baujahr: ca. 1960; Sanierung: 1997 und 2009; Gesamtwohnfläche: 115 m²; zurzeit der Gutachtenerstellung leerstehend; mit Kaminofen und Einbauküche; jeweils ein Kellerraum vorhanden.

Nähere Angaben sind an den ortsüblichen Verkündungstafeln der Gemeinde Zettlitz öffentlich bekannt gemacht.

Anzeigen

Anzeige(n)